



über die Alpen - das Piemont



Ein Reisebuch von



Martin Wolff & Sabine Wolff

über die Alpen - das Piemont

8. Juni - 30. Juni 2023

über die Alpen
Piemont
8. Juni - 1. Juli 2023

Gesammelte Flaggen



mit dem Womo nach Norditalien
8. Juni bis 30. Juni 2023



44

Footprints



6

Länder



23

Tage



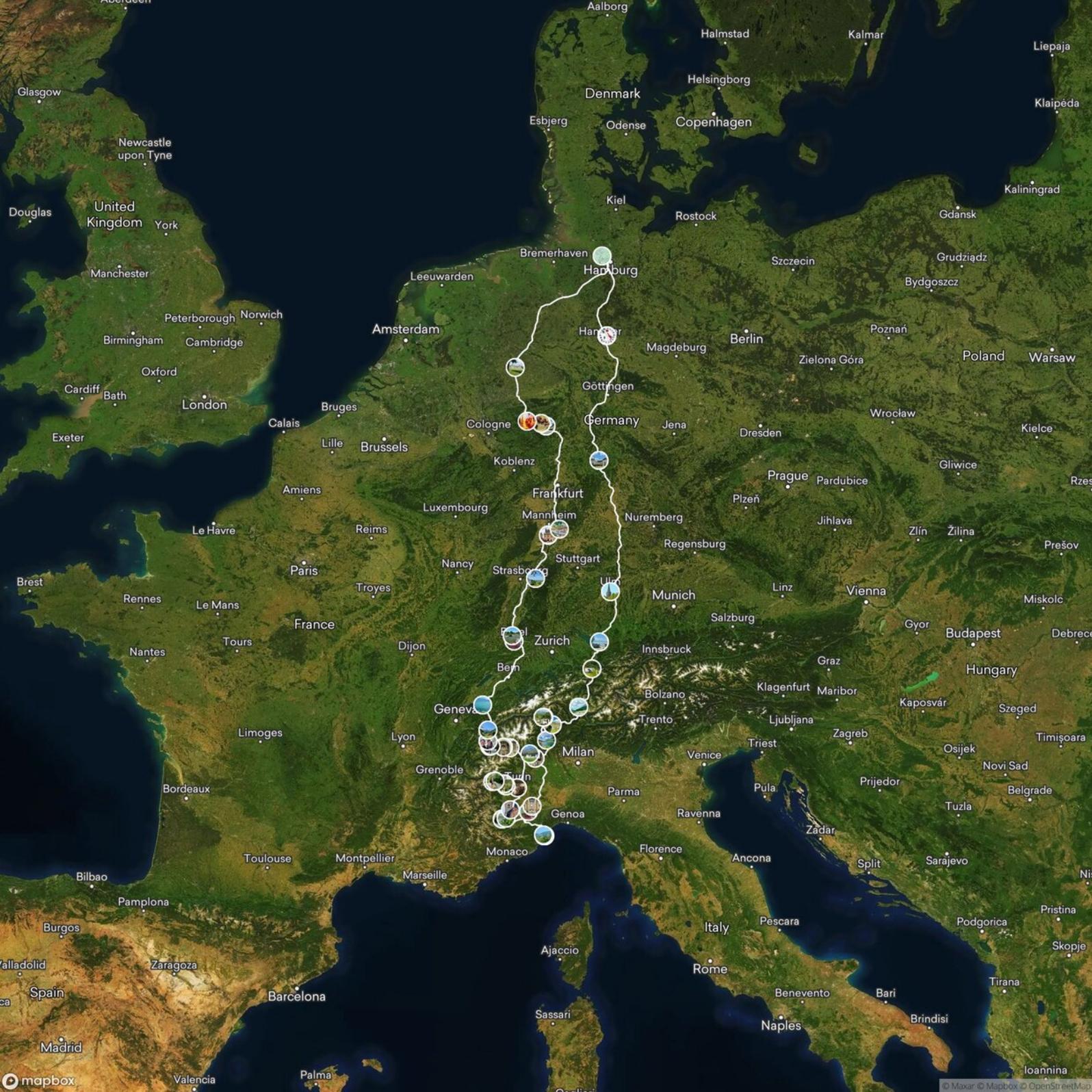
570

Fotos



3.237

Kilometer





Es kann losgehen!

 8. Juni 2023 in Deutschland, Kirchhorst

Es wird mal wieder Zeit für etwas Urlaub. 😊

Heute ist für uns noch ein normaler Arbeitstag, aber das Wohnmobil wartet seit gestern Abend bereits vor der Tür und in den letzten Tagen haben wir alles für die Reise zusammengesucht.

Es geht in den Süden, Richtung Norditalien. Wir haben uns das Piemont, vielleicht etwas Lombardei, Ligurien, das Aosta-Tal vorgenommen. Aber grundsätzlich ist wieder der Weg das Ziel. Auch wenn wir das eine oder andere herausgesucht haben, das wir gern sehen würden - nichts ist fest, nichts vorgeplant oder reserviert. Schauen wir mal, wo es uns hintreibt. Wer mag, den halten wir hier auf dem Laufenden, reist mit uns in den nächsten 3 1/2 Wochen durch Deutschland, etwas Österreich, die Schweiz und ganz viel Italien.

Am Abend geht's dann wirklich los. Wir wollen den Freitagstress rund um den Elbtunnel sparen und fahren deshalb am Donnerstag noch ein Stück, bis wir keine Lust mehr haben. So sind wir nun über Nacht schon in Burgdorf bei Hannover, 160 km näher an den Alpen.

Zeit

19 Uhr

Sonnig

 25 °C

Höhe über NN

58 m





Strecke machen...

 9. Juni 2023 in Deutschland, Schloß Fasanerie

Heute ist Fahr-Tag. Am Ende werden über 560 km auf der Rechnung stehen - die weiteste Tagesetappe, die wir je mit einem Womo gemacht haben. Aber von den recht vielen nervigen Baustellen abgesehen, ist die A7 gut zu uns - es läuft! 🚚👉
Etwa auf der Hälfte haben wir einen längeren Stopp am Schloss Fasanerie bei Fulda eingeplant. Die Sommerresidenz der Fuldaer Fürstbischhöfe aus dem 18. Jh. ist prunkvoll, der Schlosspark riesig und wunderbar ruhig. Interessanterweise gibt es hier gerade die einzigen Gewitterzellen Deutschlands, so dass wir am Ende unserer Pause sogar etwas nass werden - erfrischend bei dieser Hitze. 😊

Zeit

10 Uhr

Sonnig

 21 °C

Höhe über NN

313 m









In Ulm und um Ulm herum

 9. Juni 2023 in Deutschland, Iller

Unser Tagesziel ist Ulm. Hier haben wir vor 14 Jahren schon einmal Station gemacht, lange her...

Der Stellplatz ist am Donaabad, eigentlich 50 Plätze, plus 15 zum Ausweichen gegenüber. Heute stehen hier insgesamt 100 bis 150 Wohnmobile. 🤔

Wir haben unglaubliches Glück, direkt vor unserer Nase macht jemand einen Premiumplatz für uns frei. 😊

Am Abend gehen wir Essen im (italienischen) Biergarten. Danach einen Abstecher an die Donau und rüber nach Baden-Württemberg in die Ulmer Altstadt, ins Fischer-Viertel und natürlich zum Ulmer Münster.

Zeit

18 Uhr

Sonnig

 25 °C

Höhe über NN

457 m







am Bodensee

 10. Juni 2023 in Deutschland, Reutin



Heute haben wir vom Fahr-Modus auf den Bummel-Modus umgeschaltet. Nach dem gemütlichen Frühstück vor dem Womo machen wir uns auf den Weg, eine Stunde später sind wir in Lindau am Bodensee. Da hier fast überall Parken für Womos verboten ist, sparen wir uns die Stadtinsel. Wir stehen bei Obi, nach ein paar Schritten sind wir am Ufer des Sees - im Westen Blick auf die Hafeneinfahrt von Lindau, im Osten mit Blick auf Bregenz, gegenüber die Schweiz. Wir bummeln Richtung Österreich, kühlen uns zwischendurch ab und kehren dann zum Womo zurück.

Zeit

12 Uhr

Sonnig

 22 °C

Höhe über NN

385 m





Liechtenstein

 10. Juni 2023 in Liechtenstein, Under Magruel



Nun geht es Schlag auf Schlag. In einer Stunde überqueren wir drei Landesgrenzen, so dass wir heute vier Länder bereisen.

Auf Deutschland  folgt etwa 20 min. österreichische Autobahn  , rüber auf die linke Rheinseite in die Schweiz  , eine knappe halbe Stunde später wieder aufs rechte Rheinufer nach Liechtenstein  . Wir durchqueren alle Hauptorte und landen auf dem beschaulichen Campingplatz Mittagsspitze.

Mit Dösen im Schatten, Plauschen mit unseren Schweizer Nachbarn, Planschen im Pool und dem ersten Grillen dieses Urlaubs geht dieser Tag zu Ende.

Zeit

15 Uhr

Teils bewölkt

 22 °C

Höhe über NN

510 m









Durch St.-Gallen, Graubünden, ins Tessin



 11. Juni 2023 in der Schweiz, Cima de la Duleira

Der Beginn der heutigen Strecke ist noch unspektakulär. Das ändert sich, als wir das Rheintal verlassen. Es geht Richtung San Bernadino - natürlich durch den Tunnel und nicht über den Pass. Auf der anderen Seite ist unverkennbar der italienische Einfluss groß, wir sind im Tessin.

Knapp 2h verbringen wir in Locarno: Sonnenschein, Strandleben, Palmen - der Lago Maggiore ist erreicht. ☀️

Zeit

13 Uhr

Teils bewölkt

 15 °C

Höhe über NN

1.511 m









Centrovalli / Valle Vigezzo

 11. Juni 2023 in Italien, Re

Hinter Locarno wird es dann richtig malerisch. Enge Straßen führen uns hoch ins Centrovalli - wenn wir gewusst hätten, wie eng hier Brücken, Kurven und Baustellen sind, wären wir niemals hier entlang gefahren. 🤯

Aber es hat letztlich alles gepasst und wir werden für den Mut belohnt. Das Tal und seine Dörfer sind unbeschreiblich malerisch. Wir tanzen um die Bahnstrecke herum, mal ist sie über uns, mal unter uns, mal links, mal rechts. Die Kurven, Tunnel und Brücken wären eigentlich zu kitschig für eine Modellbahnanlage.

Nach einem idyllischen (aber verwaisten) Grenzübergang sind wir nun tatsächlich in Italien. Das Tal heißt jetzt Valle Vigezzo und die Straße bräuchte hier mal eine Sanierung. Aber es wartet noch ein Highlight: das 700-Einwohner-Dorf Re. Unten am Bach Melezza gibt es eine alte Römerbrücke, oben im Ort eine riesige Wallfahrtskirche, gewidmet der Madonna du Sangue.

Zeit

15 Uhr

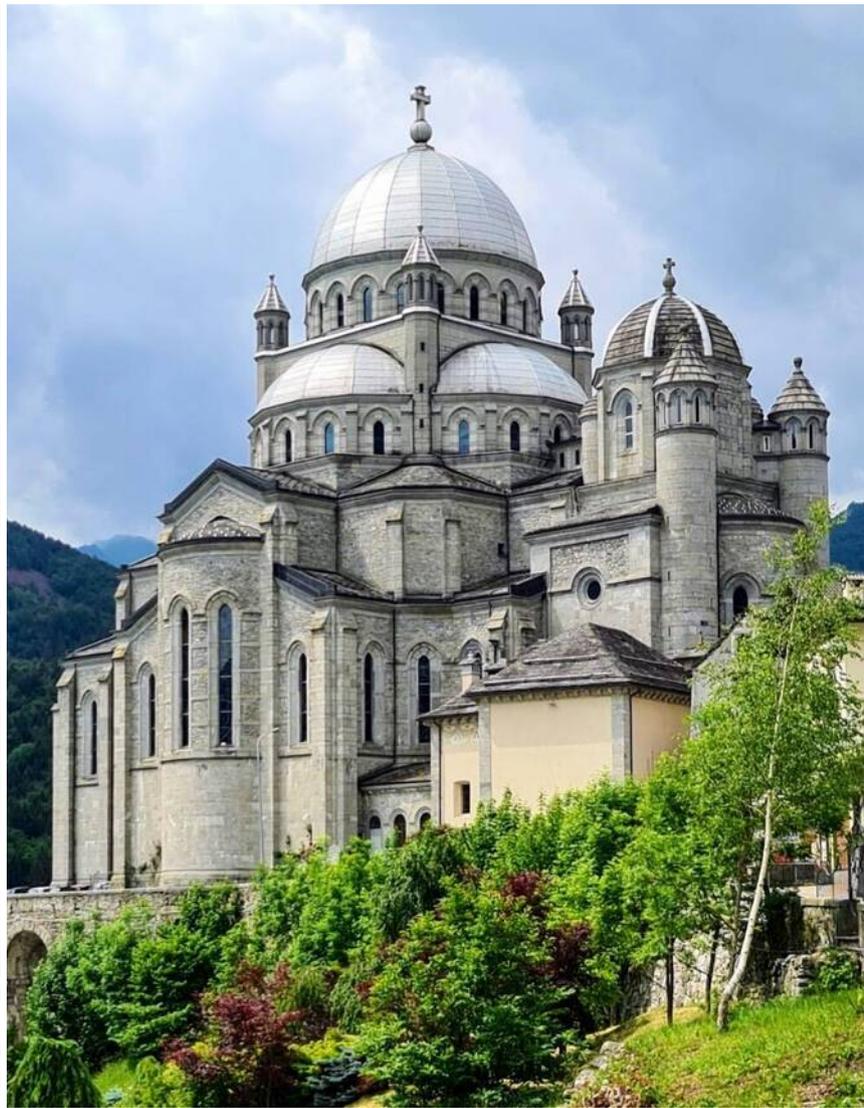
Teils bewölkt

 19 °C

Höhe über NN

709 m







Baceno

 11. Juni 2023 in Italien, Baceno

In der letzten Stunde der heutigen Etappe kommen uns unzählige Rallye-Fahrzeuge entgegen - röhrende Motoren, keine Nummernschilder, im normalen Verkehr. 😬

Es sind die Teilnehmer der 59° Rally Valli Ossolane. Die Wertungsprüfungen des Wochenendes (natürlich auf abgesperrten Wegen) sind über die Nachbartäler verstreut. Der Weg zur nächsten Prüfung geht über die Landstraßen... 😊

Wir kommen langsamer an unser Ziel: Baceno.

Hier haben wir heute Nacht einen ganzen Wohnmobilstellplatz für uns. Am Abend besucht uns noch ein Fuchs und ein leichtes Gewitter. Morgen schauen wir weiter...

Zeit

18 Uhr

Regen



Höhe über NN

618 m




AREA CAMPER
ALPE DEVERO
BACENO

Benvenuti - Welcome - Bienvenue - Willkommen - Welkom

Area Attrezzata - ALL INCLUSIVE

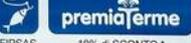
 FREE	 FREE	 FREE	 FREE	 FREE
 FREE	 FREE	 FREE	 FREE	
 FREE	 OPEN	 FREE	 FREE	
 PAY	 PAY	 PAY		

Convenzioni speciali
Special agreements

* Riservate ai nostri clienti, presentando la tessera d'ingresso o la ricevuta d'uscita dell'area Camper.

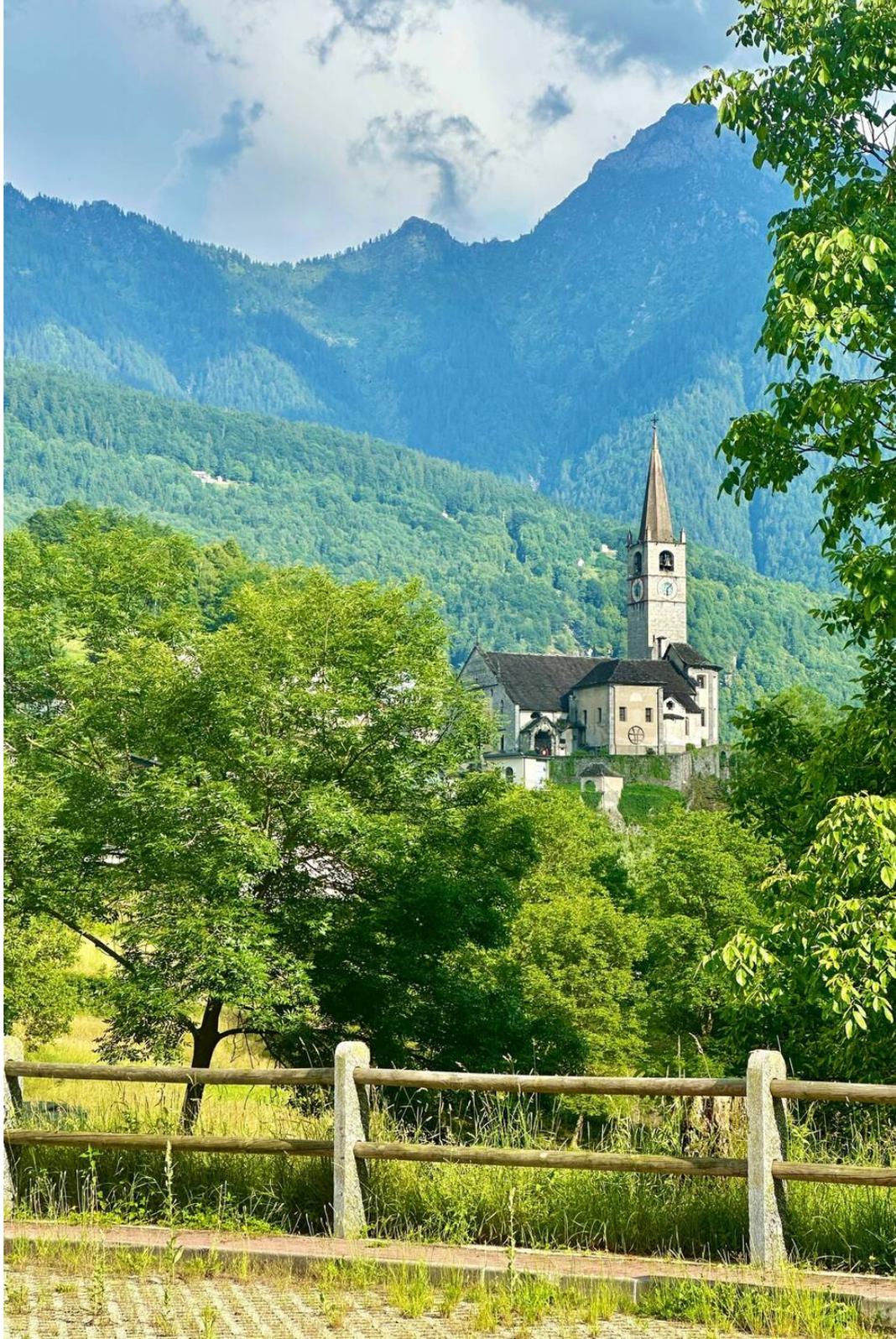
* For our customers, by presenting the entrance card or receipt of the Camper area.

 Area sportiva adiacente

 **premioferme**
FIPSAS 10% di SCONTO*

www.camperalpevero.it







Orridi di Uriezzo

 12. Juni 2023 in Italien, Crego

Heute nun also der Grund, warum es uns in den nördlichsten Zipfel des Piemonts, ins Valle Antigorio verschlagen hat: die Orridi di Uriezzo, die Schluchten von Uriezzo. Wir stellen das Womo (und zunächst auch den Hund) an der Kapelle Santa Lucia ab und suchen zuerst den Orrido Sud. Das ist die größte der Schluchten, trotzdem würde man glatt am Einstieg vorbei laufen, wäre da nicht ein großes Schild. 🤔

Die Schlucht ist beeindruckend, grüne Wände und in bizarre Rundungen und Kanten geschliffen. Das Ganze hat große Ähnlichkeit mit dem Antilope Canyon in Utah - nur in Grün statt Rot und viel feuchter. 😊

Nachdem wir hindurch sind, wandern wir weiter zu den großen Pools, den Marmitte dei Giganti. Von dort finden wir einen Rundweg auf der anderen Bachseite zurück zum Wohnmobil. Der hat es in sich: über 100 Höhenmeter klettern wir eine steinerne Treppe im Wald hinauf. 🧑‍🌲

Zusammen mit Finley gibt's dann noch eine kleine Tour in den Orrido di Nord-Est, etwas kleiner und ohne Stahltreppen - Finley fand es da drin trotzdem gruselig. 😬

Zeit

11 Uhr

Sonnig

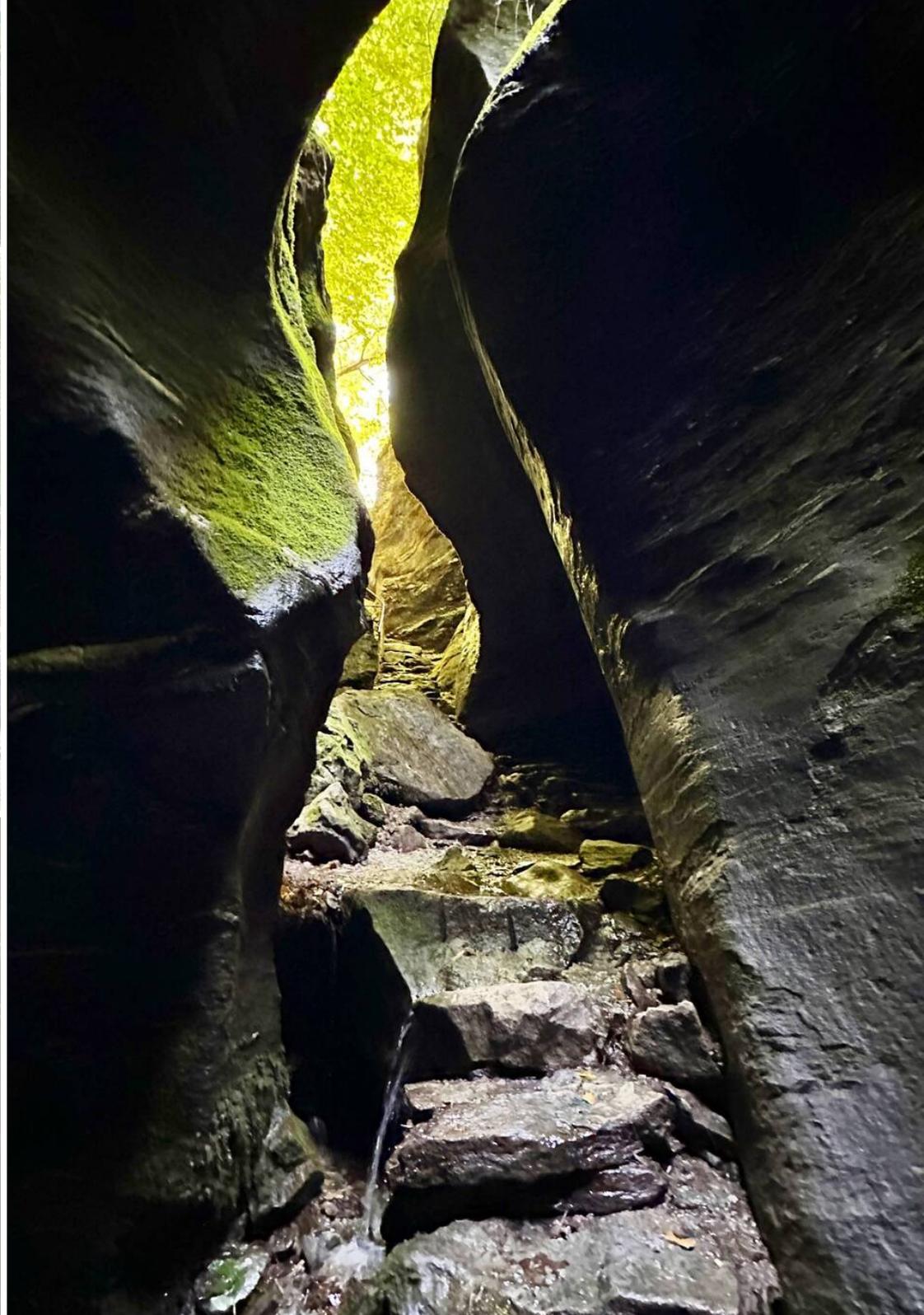
 17 °C

Höhe über NN

644 m

Video











Lago d'Orta

 12. Juni 2023 in Italien, Prà della Marta

Nun orientieren wir uns Richtung Süden. Nach einer Stunde Fahrt und einem Einkauf bei Aldi (wir brauchen Nachschub zum Grillen) kommen wir in Omegna am Lago d'Orta an. Der Stellplatz hier ist wieder recht leer, trotz schöner Lage am See, kleinem öffentlichen Strand, WCs, Duschen, Strom und allem, was man braucht.

In der sengenden Sonne machen wir noch einen Spaziergang Richtung Innenstadt - immer am See entlang und mit 3x Kühlen des Hundes mit dem sehr klaren Seewasser.

So geht unser Tag mit leckerem Essen vom Grill, Rotwein und einem Bier - und ausnahmsweise ohne Gewittergrollen zu Ende. Die Gewitter kamen erst spät in der Nacht, dafür um so heftiger. ⚡💧😓

Zeit

15 Uhr

Teils bewölkt

 24 °C

Höhe über NN

294 m







Santuario di Oropa

 13. Juni 2023 in Italien, Oropa

Die schweren Unwetter der Nacht haben wir gut überstanden, leider regnet es weiter. So machen wir uns auf den Weg weiter Richtung Süden, runter in die norditalienische Ebene, aber noch in Tuchfühlung zu den Alpen. Nördlich von Biella geht es dann nochmal hoch in die Berge. Das Navi schickt uns durch abenteuerlich schmale Bergstraßen und enge Ortsdurchfahrten, aber wir erreichen unser Ziel. Das Santorio di Oropa ist die bedeutendste Wallfahrtskirche Italiens. Der riesige Komplex kann bis zu 1000 Pilger aufnehmen.

Die Geschichte reicht bis ins 4. Jh. zurück. Verehrt wird hier die schwarze Madonna aus dem 14. Jh., sie steht in der alten Basilika. Oberhalb wurde im 20. Jh. noch eine riesige neue Basilika erbaut.

All das wäre allerdings noch viel beeindruckender anzuschauen, wenn es heute nicht im Nebel der Wolken läge und es nicht die ganze Zeit regnen würde...

Zeit

14 Uhr

Regen

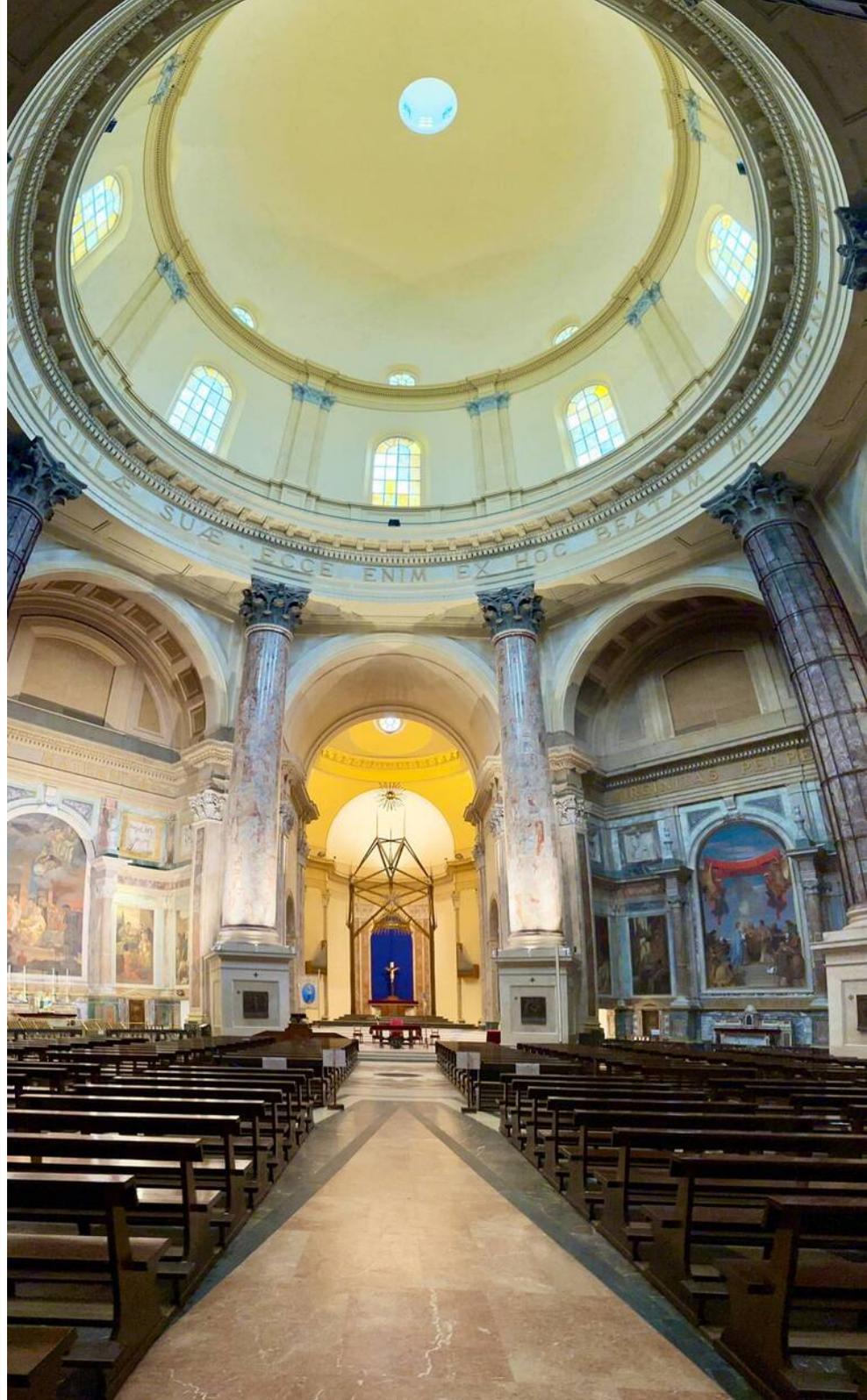


Höhe über NN

1.167 m

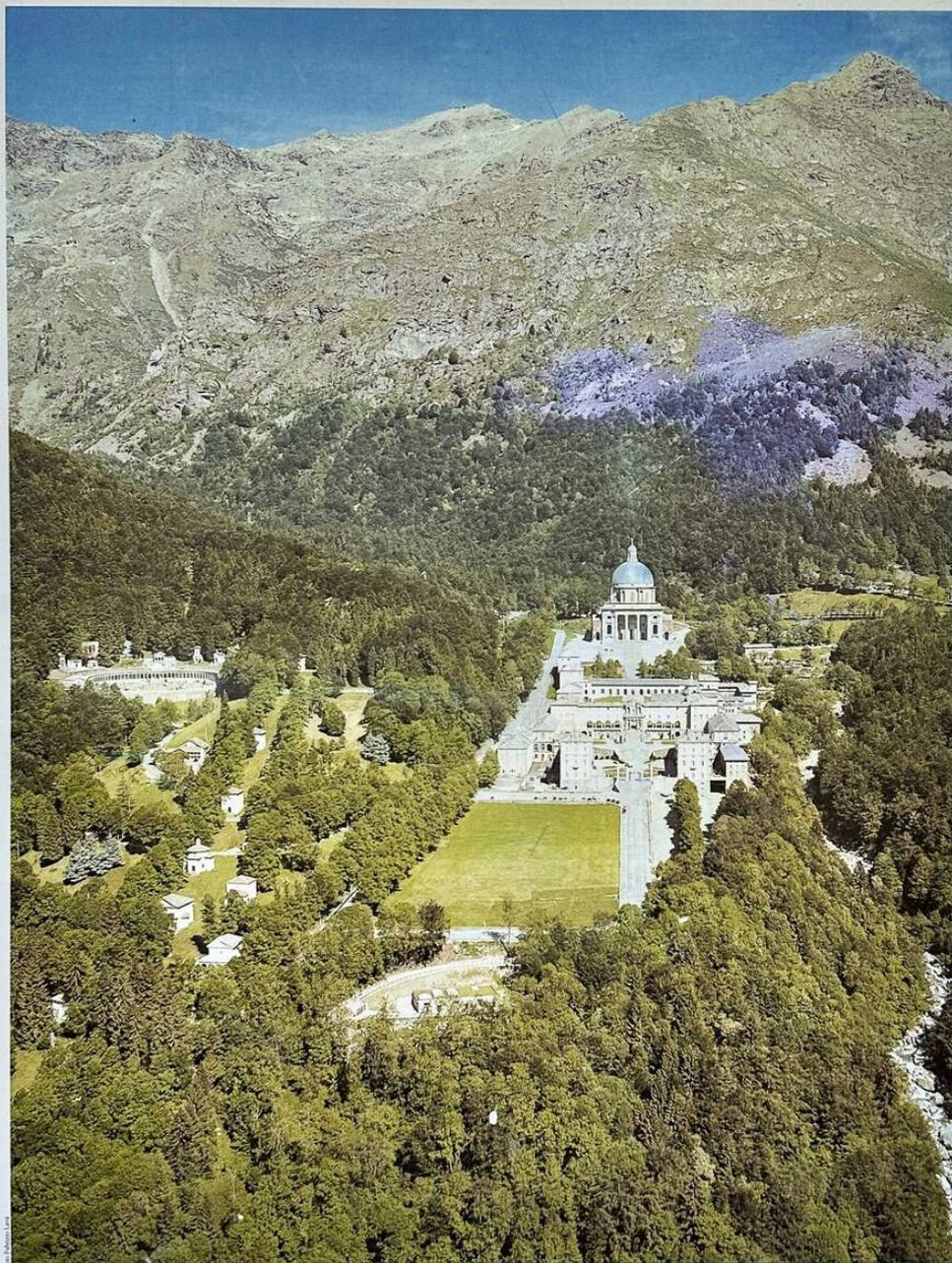








RISERVA NATURALE SPECIALE DEL SACRO MONTE DI OROPA



REGIONE
PIEMONTE



United Nations
Educational, Scientific
and Cultural Organization



PIEMONTE
PARCHI

ASSESSORATO AI PARCHI
SETTORI PIANIFICAZIONE
GESTIONE AREE PROTETTE



SANTUARIO DI OROPA



ein wehrhaftes Dorf

 13. Juni 2023 in Italien, Candelo

Am Nachmittag hört es auf zu regnen und auch die Sonne kommt vorsichtig wieder heraus. Wir sind in Candelo angekommen und haben unseren neuen Stellplatz bezogen. Er liegt schön im Grünen, trotzdem nur wenige Schritte von der größten Sehenswürdigkeit des Ortes entfernt, dem Ricetto di Candelo.

Dieser Teil der mittelalterlichen Altstadt ist eine Fluchtburg. Dicke, hohe Mauern und Türme schützten ein eng bebautes Gebiet, in das sich im Falle eines Angriffs die Bewohner flüchteten und die Angreifer bekämpften. Das Ricetto ist hervorragend erhalten und saniert, einige Geschäfte und Restaurants sind bereits eingezogen. Trotzdem mal wieder verwunderlich, warum wir hier die einzigen Touristen sind, die das erkunden... 🤔

Am Abend kehren wir in einer Pizzeria ein und genießen unschlagbar gute Pizza, Wein und Bier.

Zeit

15 Uhr

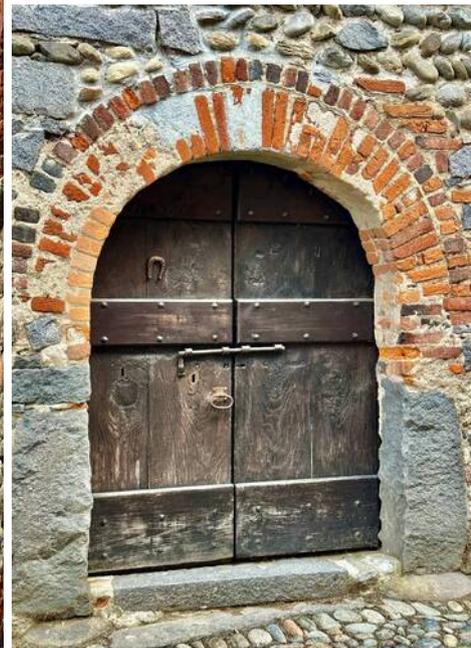
Regen



Höhe über NN

325 m













Reis, Trüffel, Wein und Nutella

 14. Juni 2023 in Italien, Pio Cesare

Auf unserer heutigen Etappe nach Alba fahren wir dutzende Kilometer durch nichts anderes als endlose Reisfelder. Die Provinz Vercelli gilt als Reiskammer Europas. Alle Felder sind geflutet, Wasser ist in dieser Gegend offenbar kein Problem.

Am späten Vormittag kommen wir in Alba an. Die Wolken werden langsam weniger, also bummeln wir durch die sehenswerte Altstadt. Besonderes Highlight ist die Cattedrale di San Lorenzo, eine von 18 Kathedralen im Piemont. Sie ist prunkvoll, farbenfroh (in zwei Seitenkapellen auch extrem barock-prunkvoll), aber auch modern. Z.T. sind unter dem Fußboden archäologische Artefakte aus der Römerzeit zu sehen - alles sehr sehenswert.

Aber auch der Rest der Altstadt ist beschaulich und lebendig zugleich. Viel dreht sich um die regionalen Spezialitäten: berühmt sind der regionale Trüffel und die Rotweine Nebbiolo und Barbera d'Alba. Außerdem bekommt man überall regionale Haselnüsse - nicht umsonst ist das Nutella-Stammwerk ganz in der Nähe.

Den Rest des Nachmittags verbringen wir chillend am Womo, strahlender Sonnenschein, 24°C. Wir haben beschlossen, nicht mehr weiter zu fahren, also können wir uns dem neu erworbenen Barbera d'Alba widmen.

Zeit

16 Uhr

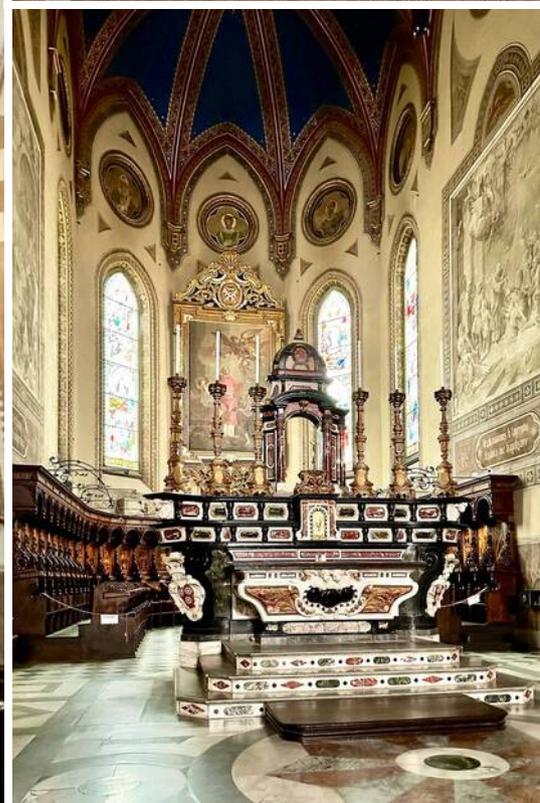
Bewölkt

 23 °C

Höhe über NN

159 m











Zu Gast beim König der Weine

 15. Juni 2023 in Italien, Castello Falletti di Barolo

Die Italiener nennen den Barolo den „König der Weine“.

Eine Flasche davon haben wir heute morgen gekauft, zusammen mit 3,75 L Barbera d'Alba. 🍷😋

Nun wollen wir schauen, wo er zuhause ist. Wir fahren hoch ins Dorf Barolo. Das ist wieder einmal sehr hübsch, mit einem burgartigen Schloss, das ein Weinmuseum beherbergt. Aber wir wollen wandern. Barolo ist umgeben von Weinbergen und unzähligen Weingütern. Rund um uns herum auf allen Bergkuppen stehen Burgen, Kastelle oder Kirchen. Sabine hat eine Rundwanderung Richtung Monforte d'Alba herausgesucht, allerdings werden wir niemals dort ankommen. Wandern in der Mittagszeit ist bei dieser Hitze schon eine Herausforderung - zumal es fast permanent auf- und abwärts geht und recht selten Schatten verfügbar ist. 😓

So kürzen wir unsere Runde etwas, knapp 9 km kommen trotzdem zusammen - und trotz der Anstrengung war die Wanderung wunderschön.

Zeit

13 Uhr

Sonnig

 24 °C

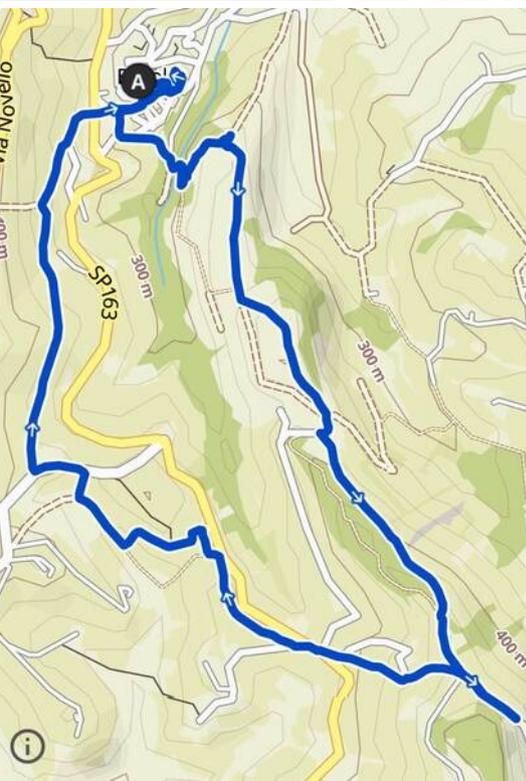
Höhe über NN

310 m













Fiinaale, o-oh 🎵

🇮🇹 15. Juni 2023 in Italien, Spiaggia di Finale Ligure

Nein, nicht das Finale von GNTM 😞, auch nicht das Finale der Nations League, das Italien heute verpasst hat. Schon gar nicht das Finale unseres Urlaubs - wir sind schließlich gerade genau eine Woche unterwegs. 😎

Wir haben das Mittelmeer erreicht, unser Ziel heißt Finale Ligure. 😊

Schon der Weg hierher war wieder besonders. Erstmals haben wir Maut bezahlt, für die 9,20€ wurde uns ordentlich was geboten: Die A6, Torino-Savona, ist im Val Bormida wirklich spektakulär. Gelegentlich kamen uns die Gegenfahrbahnen rechts neben uns entgegen, manchmal auf der gegenüberliegenden Talseite, dazu beeindruckende Brücken und Tunnel. Am Ende des Tals dann plötzlich... das Mittelmeer.

Untergekommen sind wir auf dem Campingplatz Tahiti in Finale. Alles supernett und superschön - das Weitere werden wir morgen erkunden.

Zeit

16 Uhr

Teils bewölkt

☁️ 26 °C

Höhe über NN

14 m









Finale Ligure, Finale Borgo

 16. Juni 2023 in Italien, Torrente Pora

Hier in Ligurien haben wir ein bisschen Kontrastprogramm zu unseren bisherigen Erlebnissen im Piemont. Das Mittelmeer vermittelt besonderes Flair. Finale Ligure ist ein Badeort, mit einem langen Strand, den italienspezifischen Bädern und einer kilometerlangen Promenade mit Palmen, Pinien, Bananenstauden, Bougainvillen. Dazu wieder eine tolle Altstadt und die obligatorische Burg.

Wir erwandern auch noch Finale Borgo, etwas abseits der Küste. Hier ist die Altstadt noch malerischer, umschlossen von dicken Stadtmauern.

Den Rückweg machen wir am Berghang, so erkaufen wir mit zusätzlichem Schweiß noch tolle Ausblicke auf beide Städte.

In Finale Ligure gibt's zum Abschluss dann noch den überfälligen Sprung ins Mittelmeer. 🌊🏖️

Zeit

15 Uhr

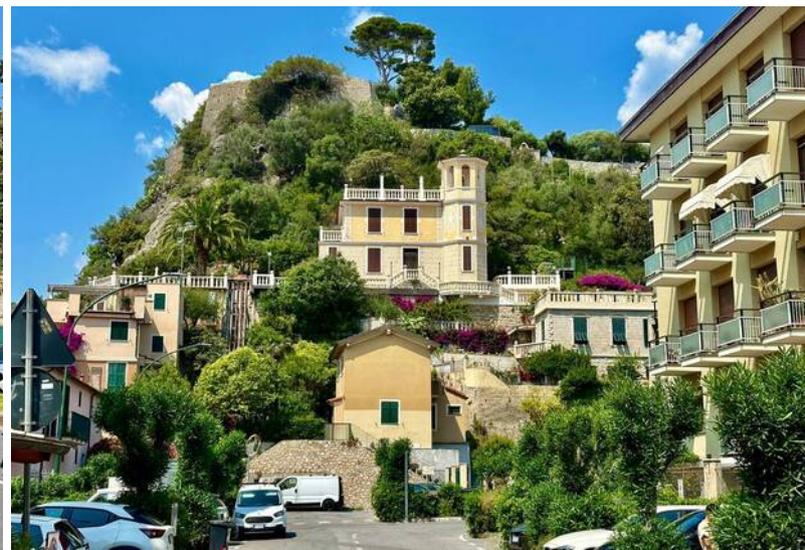
Sonnig



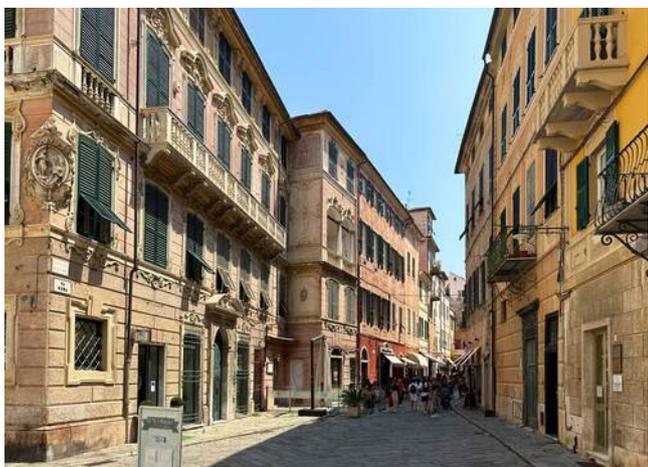
Höhe über NN

22 m

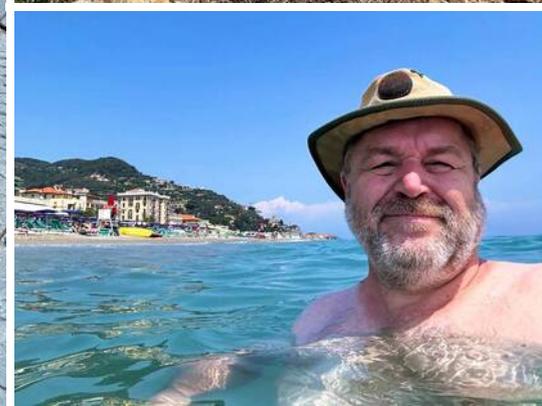
Video















ein paar Fakten zwischendurch...

 16. Juni 2023 in Italien, Spiaggia di Finale Ligure

Reiseplanung

=====

Wir sind gefragt worden, wie wir die hübschen Orte finden, die wir so besuchen. Auch, wenn wir vor dem Urlaub keine Route geplant haben, Vorbereitung gab's schon. Sabine hat seit letztem Herbst Reiseführer gelesen und YouTube durchstöbert. Ergebnis sind viele Lesezeichen in vier Reiseführern und eine Menge Marker auf einer Karte (s. Foto). 🤔

Das ist die Grundlage, um überall etwas Sehenswertes zu besuchen. Ab und zu steuere ich noch etwas durch spontanes Googeln bei - und immer mal wieder führt uns der Zufall an tolle Orte.

Internet

=====

Noch nie habe ich mich im Urlaub so über das Internet geärgert. Neben unseren Standard-SIM-Karten der Handys habe ich extra zwei Datenkarten mitgenommen. Sollte reichen!?

1. Warum zur Hölle macht die Schweiz nicht beim EU-Roaming mit? In Norwegen und Island war das auch kein Problem. Nun musste ich mir extra „EU-Datenvolumen“ hinzukaufen, damit ich in der Schweiz Internet habe. 🤔
2. Liechtenstein ist übrigens EU-Roaming-Land. Allerdings sind die lokalen Provider so schwach, dass wir auf die Swisscom von gegenüber angewiesen waren, um Netz zu haben. 🤔
3. Meine erste Datenkarte hat offenbar ein Limit für EU-Datenroaming von 59MB, die in Italien sofort verbraucht waren. 🤔

4. Meine zweite, neue Datenkarte ist gestern aktiviert worden - und teilt mir als erstes mit, dass EU-Datenroaming erst 60 Tage nach Aktivierung zur Verfügung steht. 🙄

➡ Nun habe ich die Faxen dicke und mir bei meinem Haus-Provider „etwas“ Datenvolumen gekauft (s. Foto). 🙄

Piemont-Kirsche

=====

Das hier kennt ihr sicherlich:

<https://youtu.be/1TT-XBI9AWc>

Eine solche Sorte gibt es tatsächlich nicht, der Begriff ist ein Werbe-Gag. Die Kirschen für Mon Cherie kommen überwiegend aus Polen, Chile - und Deutschland.



Trotzdem gibt es sie, wir haben sie gefunden (s. Foto). 🙄 Nur landen die hier sicherlich niemals in einer Weinbrandpraline...

Wochentage

=====

Irgendwie haben wir in diesem Urlaub rekordverdächtig schnell den Bezug zu Wochentagen verloren. Gut so! 😎

Aber die Bevölkerung unterstützt uns dabei, dann doch etwas Überblick zu haben (s. Foto). 😂

Zeit

21 Uhr

Sonnig

☀️ 23 °C

Höhe über NN

11 m





Grotta dell'Edera

 17. Juni 2023 in Italien, Monte Sordo

Heute verlassen wir Finale Ligure, das Mittelmeer- und damit auch den südlichsten Punkt unserer Reise. Aber nicht bevor wir unser herausgesuchtes Highlight erwandern. Die Umgebung von Finale Ligure ist ein Eldorado für Mountainbiker und Kletterer. Auf den Spuren der letzteren sind wir heute unterwegs. Oberhalb von Finale Borgo, in Perti Alta starten wir, zunächst gemächlich ins Tal hinein, dann geht's bergauf. Fast oben auf dem Bergkamm warten zunächst die Antri Rossi auf uns, eine senkrechte Wand mit Kletterrouten der Schwierigkeiten 4b bis 7c. Wir verzichten, Nadine und Hans-Peter juckt es deutlich mehr zu klettern. Die beiden aus Würzburg haben wir unten kennen gelernt. Aber auch sie wollen heute nur wandern und so sind wir nun eine Wandergruppe von vier Personen und zwei Hunden. 😊

Die Grotta dell'Edera erreichen wir zunächst an ihrem oberen Fenster. Man kann sich diese Klettergrotte vorstellen wie eine hohle Tonne im Hang. Der Deckel ist offen, seitlich gibt es oben noch eine Öffnung - und im Boden gibt es eine kleine Spalte durch die man einsteigen kann.

An den Wänden drinnen befinden sich ein halbes Dutzend Kletterrouten, ein italienisches Pärchen ist gerade in Action. So toll der Blick von hier oben ist, wir suchen (und finden) auch noch den unteren Einstieg - durch eine Höhle nach oben. Wahnsinn, was die Natur hier erschaffen hat.

Der Abstieg ist dann weniger spektakulär, bald sind wir wieder am Wohnmobil und machen uns auf den Weg zurück ins Piemont.

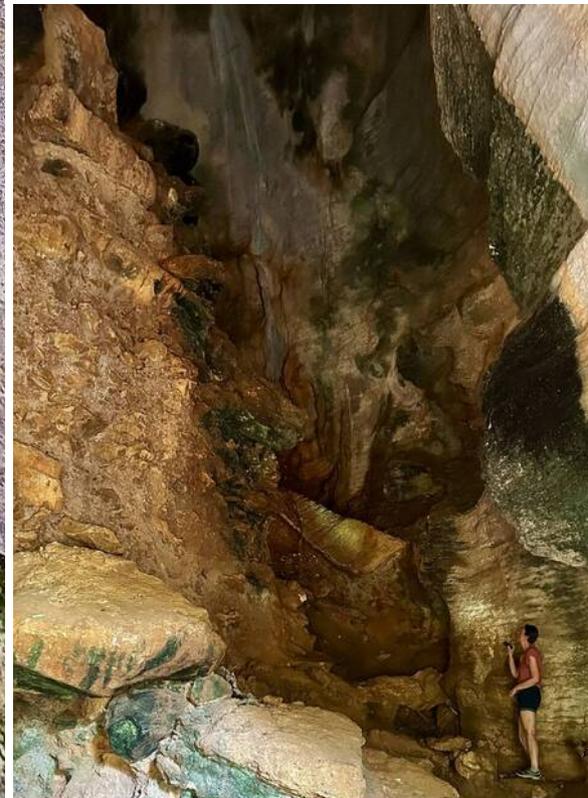
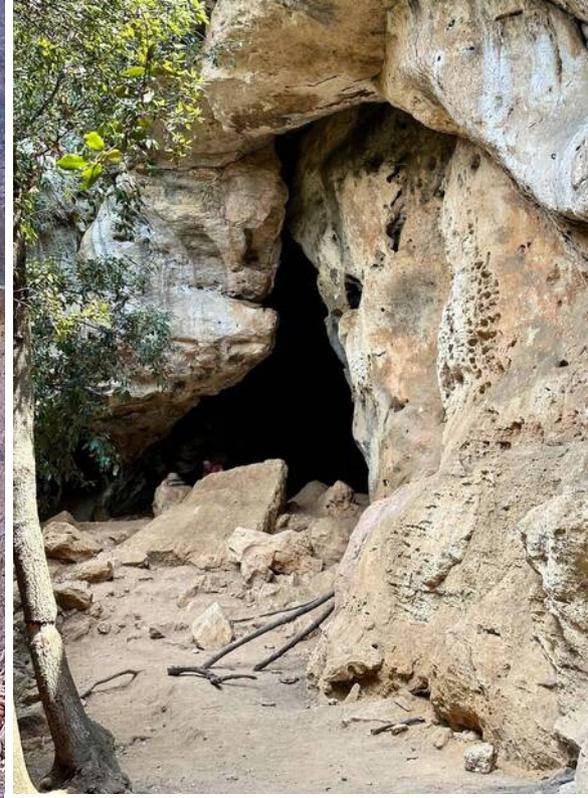
Zeit
13 Uhr

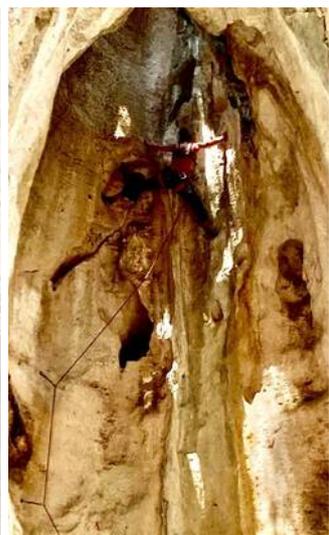
Sonnig
 25 °C

Höhe über NN
229 m















Val Maira

 17. Juni 2023 in Italien, Paschero-Ponte

Wir sind noch bis ins Val Maira gefahren. In Paschero-Ponte gibt es einen kleinen kommunalen Stellplatz. Bisher waren wir im Piemont immer eher allein - was soll da schon passieren?

Nun denn, laut Park4Night gibt es drei bis vier Plätze, tatsächlich sind es acht. Blöd nur, wenn vor uns bereits fünfzehn(!) Womos dort stehen. 🙄 Der Camping-Club Savona macht eine Ausfahrt. 😞

Wir stehen nun gegenüber, das geht schon noch... 😎

Allerdings machen die Rentner aus Savona einen Krach, den man sich kaum vorstellen kann. Nachdem sie aber irgendwann in die Nachtruhe gehen, die Cross-Motorradfahrer fort sind, die Landwirte Feierabend haben, die meisten bellenden Hunde Ruhe geben und die Dorfjugend mit ihren Knattern-Mopeds ins Bett muss - haben wir eine ruhige Nacht. 🚗 ✨ 🌙

Zeit

18 Uhr

Teils bewölkt

 23 °C

Höhe über NN

707 m





...in die Pilze

 18. Juni 2023 in Italien, Villar San Costanzo

Heute wollen wir uns den Naturpark Ciciu del Villar anschauen. Vorher machen wir noch einen Stopp in Dronero. Dieser Ort am Eingang des Val Maira hat neben der Teufelsbrücke viele Palazzos zu bieten, die vom ehemaligen Reichtum zeugen.

Wenige Kilometer weiter ist das Riserva Naturale Dei Ciciu Del Villar. In diesem Park hat die Erosion etwa 120 Felsen hinterlassen, die auf Sandsteinsockeln thronen. In den USA heißen diese Felsen Hoodoos oder Goblins, hier sind es schlicht Pilze.

Etwa eine Stunde laufen wir durch das Gelände, dann machen wir uns wieder auf zu unserem Womo, das wir wegen eines Volksfestes in Villar San Costanzo schon 1,5 km entfernt abstellen mussten.

Da über den Bergen dunkle Gewitterwolken aufziehen, ist es gut, dass wir uns entschieden haben, nicht tiefer ins Maira-Tal hinein zu fahren. Stattdessen nehmen wir Kurs nach Norden.

Zeit

13 Uhr

Bewölkt

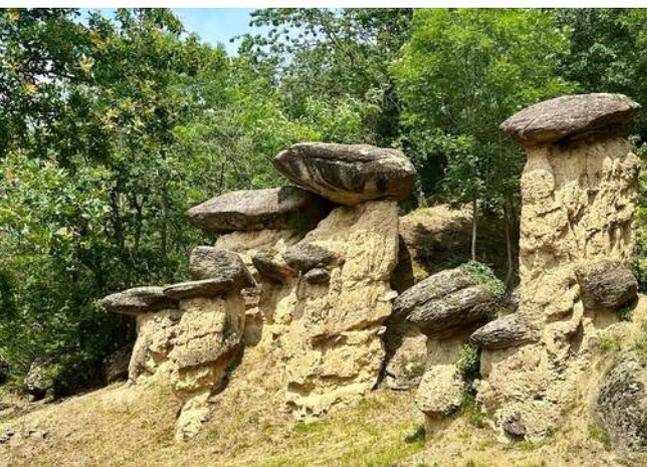
 22 °C

Höhe über NN

681 m

Video











Saluzzo

 18. Juni 2023 in Italien, La Stella

Saluzzo gilt als Juwel des Piemont. Im Übergang der Berge zur Po-Ebene war Saluzzo jahrhundertlang zwischen Franzosen und Savoyern umkämpft. So ist eine Stadt entstanden, der man die Wehrhaftigkeit ansieht. Teile der Altstadt liegen am steilen Hang, dicke Stadtmauern und -tore prägen die Stadt ebenso wie die Palazzos und Kirchen - und eine Burg, die heute offenbar als Gefängnis genutzt wird.

Wir bummeln bergauf und bergab, hinter jeder Gasse scheint ein Kirchturm zu stehen. Auf der belebten Piazza del Duomo essen wir zu Abend, danach geht es zurück zum sehr netten, städtischen Stellplatz.

Zeit

19 Uhr

Bewölkt

 24 °C

Höhe über NN

375 m











(nicht nur) rote Autos

 19. Juni 2023 in Italien, Museo dell'Automobile di Torino

Eigentlich hatten wir heute vor, den Po bis zu seiner Quelle kurz vor der französischen Grenze zu verfolgen, inklusive einer Hochgebirgswanderung am Monviso. Dann haben wir gestern festgestellt, dass im dortigen Nationalpark Hunde komplett verboten sind - und die Straße auf den letzten 300 Höhenmetern für Wohnmobile gesperrt ist. 😞

Also verschieben wir das Thema Hochgebirge auf das Aostatal. Stattdessen folgen wir dem Po in die andere Richtung - nach Turin. Auf dem Plan steht das Museo Nazionale dell'Automobile. Zwei Stunden schlendere ich durch die automobiler Geschichte - ich denke, die Bilder sprechen für sich. 😊



Zeit

11 Uhr

Sonnig



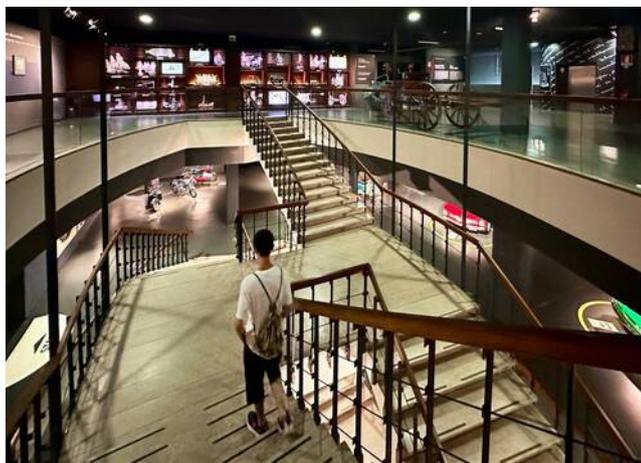
Höhe über NN

232 m

Video











V-Power
Belgtcap

Pete

PIRELLI

MAHLE

ACTION
FOR ROAD SAFETY

V-Power

Belgtcap

NON SPERARE DI NON SPERARE



Richtung Susa

 19. Juni 2023 in Italien, Laghi d'Avigliana

Eigentlich hätten wir noch in Turin bleiben wollen - aber die Warnungen in Park4Night haben es uns vermiest. In der Häufigkeit, mit der von Womo-Aufbrüchen an unserem Parkplatz und in der ganzen Stadt berichtet wird, hätten wir unseres keine Minute guten Gewissens verlassen wollen. 😞

Also auf Richtung Susa-Tal. Gleich zu Beginn des Tals haben wir etwas abseits einen kleinen Campingplatz zwischen zwei Seen gefunden. Der Betreiber spricht zwar ausschließlich Italienisch, die Verständigung klappt trotzdem reibungslos. Hier machen wir Feierabend, bei der Hitze müssen wir nichts mehr unternehmen. Zum Abendessen muss der Omnia mal wieder ran.

Zeit

14 Uhr

Bewölkt

 25 °C

Höhe über NN

380 m









Der Name der Rose

 20. Juni 2023 in Italien, Sacra di San Michele

Heute geht es zum Kloster San Michele. Nach dem Mont Saint Michel in Frankreich ist dies das wichtigste Michaels-Heiligtum Europas. Es hat als Inspiration für Umberto Ecos ‚Der Name der Rose‘ gedient. Auch wenn es in unserem Reiseführer steht, Außenaufnahmen der Verfilmung mit Sean Connery wurden hier wohl nicht gedreht. Trotzdem thront es beeindruckend über dem Susa-Tal und möchte von uns erwandert werden. Zunächst lassen wir uns von der Anfahrtsbeschreibung im Reiseführer noch in die Irre leiten, doch dann finden wir den erlaubten Weg und stellen das Womo eine Ortschaft tiefer in San Pietro ab. Für den wieder schweißtreibenden Aufstieg werden wir mit Mittelalter-Flair belohnt. Insbesondere die karge Basilika vermittelt lange vergangene Zeiten. Der Abstieg ist erwartungsgemäß entspannter und bietet nochmals tolle Blicke auf dieses beeindruckende Bauwerk.

Zeit

12 Uhr

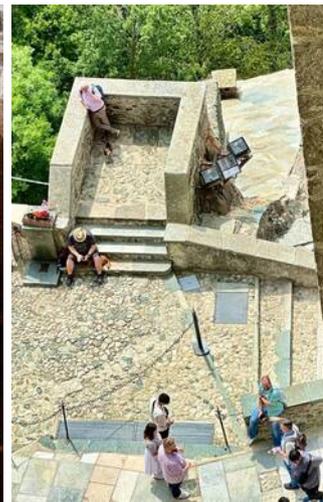
Bewölkt

 21 °C

Höhe über NN

907 m

Video











Susa

 20. Juni 2023 in Italien, Susa

Das Städtchen Susa entpuppt sich für uns als schöne Überraschung. Es sollte nur ein Zwischenstopp sein, doch der Nachmittagsbummel war wunderschön: eine belebte Altstadt mit schöner Stimmung, jede Menge uriger Gassen, dazu viele Sehenswürdigkeiten aus der Römerzeit, wie z.B. ein Amphitheater aus dem 2. Jh. n. Chr., ein Aquädukt aus dem 4. Jh. oder der Augustusbogen aus dem Jahr 8-9 n.Chr.! Dies zeigt Susas wichtige Rolle für die Alpenpassagen vor über 2000 Jahren. Die Nähe zu Frankreich (die Grenze ist gerade mal 10 km entfernt) sorgt dafür, dass hier fast alle Wohnmobile französische Nummernschilder haben. Wir stehen auf dem Womo-Stellplatz im Zentrum und haben (bis auf einen „Klingelstreich“ der örtlichen Jugend) eine ruhige Nacht.

Zeit

16 Uhr

Bewölkt

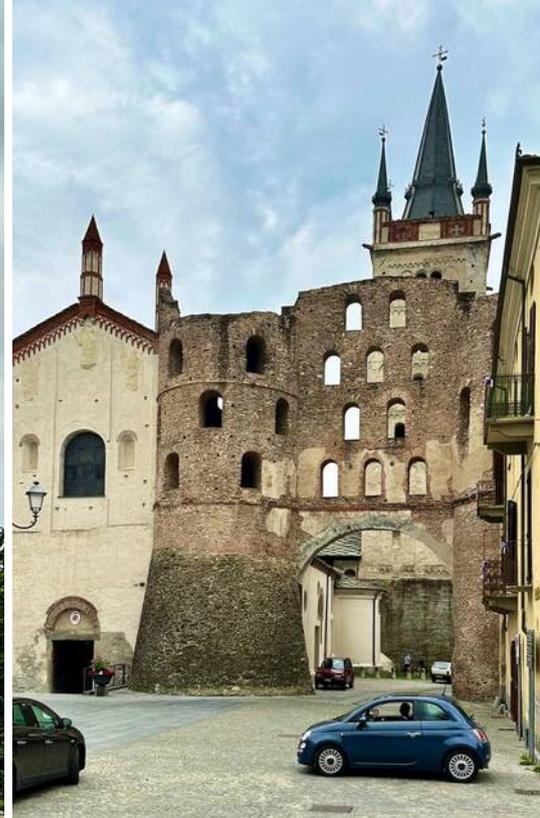
 23 °C

Höhe über NN

494 m













Via Ferrata Chiusa

 21. Juni 2023 in Italien, Polveriera

Heute steht eines unserer geplanten Highlights auf dem Plan. Wir haben einen tollen Klettersteig im Internet gefunden und Klettergeschirre, Sicherungsleinen und Helme besorgt. Nun geht es nach Foresto. Schon aus dem Dorf können wir die Schlucht sehen und wandern darauf zu. Der Eingang ist vielversprechend - aber dann gibt es ein Problem: Per amtlicher Verfügung ist die gesamte Schlucht seit zwei Wochen gesperrt - um „Gefahr für Dinge und Menschen“ abzuwenden. Offenbar führt der Bach zu viel Wasser. 🙄

Wir genießen noch kurz die Impressionen vom Eingang der Schlucht und kehren dann zum Womo zurück. Da auch der zweite Klettersteig, den Sabine in der Nähe gefunden hat, geschlossen wurde, beschließen wir traurig, das Susatal zu verlassen und heute schon ins Aostatal zu wechseln. Das wartet 1,5 Autostunden nördlich auf uns.

Zeit

10 Uhr

Bewölkt

 24 °C

Höhe über NN

590 m









eine Ritterburg 🏰 🛡️ ⚔️

🇮🇹 21. Juni 2023 in Italien, Tiller

Unser Übernachtungsziel ist Fénis, 15 km östlich von Aosta. Der Stellplatz hier ist zu einem Drittel gefüllt, die meisten werden wegen der örtlichen Sehenswürdigkeit hier sein, dem Castello di Fénis. Diese Ritterburg ist so sehr Ritterburg, wie eine Ritterburg nur sein kann. Eigentlich zu kitschig, um wahr zu sein, aber sie steht nicht in Disneyland und ist auch nicht aus Pappmaschee. Kein Wunder, dass etliche Produktionen von Ritterfilmen hier bereits gedreht haben.

Wir buchen für 16 Uhr eine Führung. Die gibt es nur auf Italienisch, aber ohne kommt man nicht hinein.

Von den Erläuterungen und Geschichten verstehen wir nur wenig, interessant ist es allemal.

Am Abend rauschen noch zwei Gewitter durchs Tal, danach ist es erstmals seit über einer Woche mal wieder erfrischend, draußen und auch im Wohnmobil.

Zeit

16 Uhr

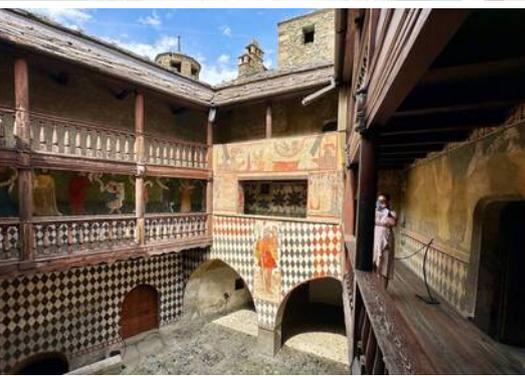
Bewölkt

☁️ 30 °C

Höhe über NN

518 m











Aosta

 22. Juni 2023 in Italien, Teatro Romano di Aosta

Das Aostatal ist eine autonome Region mit Sonderstatut in Italien. Hauptstadt ist natürlich Aosta, wo mit über 33.000 mehr als 1/4 der Bewohner des Aostatals wohnen. Interessant ist unter anderem die römische Vergangenheit.

So besuchen wir auch das Forum Romanum, die Überreste eines Theaters, die Porta Pretoria und den Augustusbogen. Schön ist die Kulisse der schneebedeckten Berge. Sehr bemerkenswert auch die Cattedrale di Santa Maria Assunta e San Giovanni Battista - noch beeindruckender als der Name ist das opulente Kirchenportal. 😊
Bevor der Regen aufzieht, machen wir uns auf, noch tiefer ins Tal hinein.

Zeit

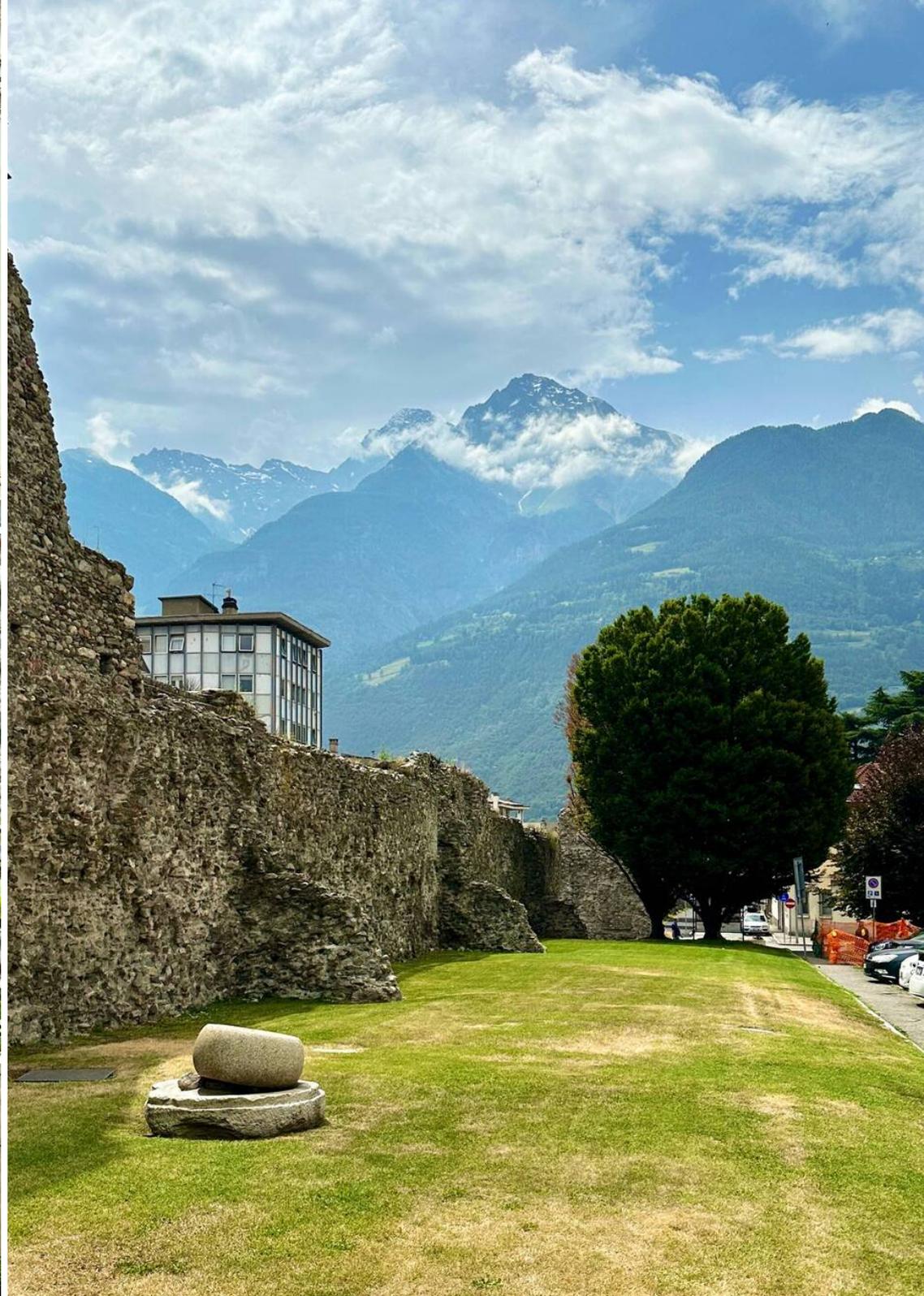
13 Uhr

Bewölkt

 26 °C

Höhe über NN

596 m











Camping Arc de Ciel

 22. Juni 2023 in Italien, Dailley

Hoch im Tal, zwischen Morgex und Pré-Saint-Didier liegt unser nächster Campingplatz. Wie die Namen zeigen, ist das Tal sehr Französisch geprägt. Heute kommen aus Frankreich vor allem Gewitter. Nachdem zwei Fronten durchgezogen sind, soll das Wetter morgen wieder viel Sonne zeigen.

Bei Pizza und einem regionalen Pinot Noir schmieden wir die Pläne für den nächsten Tag.

Zeit

15 Uhr

Bewölkt

 20 °C

Höhe über NN

1.016 m

Video











SkyWay Monte Bianco

 23. Juni 2023 in Italien, Entrèves

Nachdem der Tag gestern doch vergleichsweise unspektakulär war, geht's heute richtig los.

Wir benötigen vom Campingplatz nur 15 min. bis ans Ende des Aostatals. Hier in Courmayeur wollen wir den SkyWay Monte Bianco erklimmen - also hoch zum Mont Blanc.

Das passiert natürlich per Seilbahn. Im ersten Schritt von 1300m zur Mittelstation auf 2170m. Das zweite Teilstück dann auf die Punta Helbronner mit 3466m.

Schon dieser Weg in den rotierenden Gondeln ist beeindruckend, was uns oben erwartet ist atemberaubend. Wir sind inmitten der höchsten Berge der Alpen, der Mont Blanc mit seinen gut 4800m scheint zum Greifen nah. Zusammen mit seinen Nachbarn bietet sich uns ein tolles Panorama. Im Osten ist im Dunst sogar das Matterhorn sichtbar.

Auf dem Rückweg machen wir noch eine kurze Pause an der Mittelstation, dann geht es hinunter zum Parkplatz, wo Finley den Vormittag verschlafen hat.

Die Bergkulisse wird uns aber noch den ganzen Tag begleiten.

Zeit

13 Uhr

Teils bewölkt

 6 °C

Höhe über NN

3.415 m











Passerella Panoramica

 23. Juni 2023 in Italien, Torrente Dora di Verney

Nachdem am Vormittag Elektromotoren für unseren Aufstieg gesorgt haben, möchten wir am Nachmittag mit Muskelkraft bergauf kommen.

Die Passerella Panoramica ist eine halbringförmige Aussichtsplattform über dem Orrido di Pré-Saint-Didier. Wir starten unten im Ort, schnell haben wir eine alte malerische Steinbrücke erreicht, hoch oben über der Schlucht sehen wir die Aussichtsplattform. Auf dem Weg nach oben haben wir immer wieder tolle Ausblicke auf das Mont Blanc Massiv.

In alle Richtungen beeindruckend ist dann der Blick von der Plattform. Die benachbarte Zipline über die Schlucht (und zurück) ist leider geschlossen, so kommen wir nicht in Versuchung. 😞

Zurück am Campingplatz lassen wir es uns nochmal gut gehen, beenden den Tag mit einem Grillen.

Zeit

15 Uhr

Sonnig



Höhe über NN

1.147 m

Video











Zwischenstopp in Frankreich

 24. Juni 2023 in Frankreich, Le Molard

Heute verlassen wir Italien. Der Mont Blanc Tunnel führt uns auf geraden Weg nach Frankreich. Dort quälen wir uns durch Chamonix, wo dieses Wochenende der Mont Blanc Marathon (mit über 10.000 Teilnehmern) absolviert wird. Die Stadt, die Parkplätze und die Laufstrecke sind übervoll.

Wir fahren durch das wunderschöne Tal der Eau Noire rund um Vallorcine und gönnen uns zwei Pausen zum Genießen und für Hundespaziergänge.

Nur ein paar Kilometer weiter wartet die Schweiz schon wieder auf uns.

Zeit

12 Uhr

Sonnig

 19 °C

Höhe über NN

1.248 m









am Genfer See

 24. Juni 2023 in der Schweiz, Chardonne VD

Die Schweiz empfängt uns mit einem letzten Pass, den wir überqueren müssen, dem 1570m hohen Forclaz. Die Gegend ist wunderschön, mit Kuhglocken, Gipfeln im Schnee und allem, was das Schweiz-Klischee ausmacht.

Unten in Martigny warten flache, breite Täler, so dass wir bequem auf der Autobahn das Rhône-tal hinunter an den Genfer See rollen. Wir finden Platz auf einem Campingplatz bei Montreux, direkt am See. Der lädt zu einem Bad ein, das Wasser ist wunderbar.

Den Abend beschließen wir mit einem Glas Rotwein im Sonnenuntergang am Seeufer.

Zeit

16 Uhr

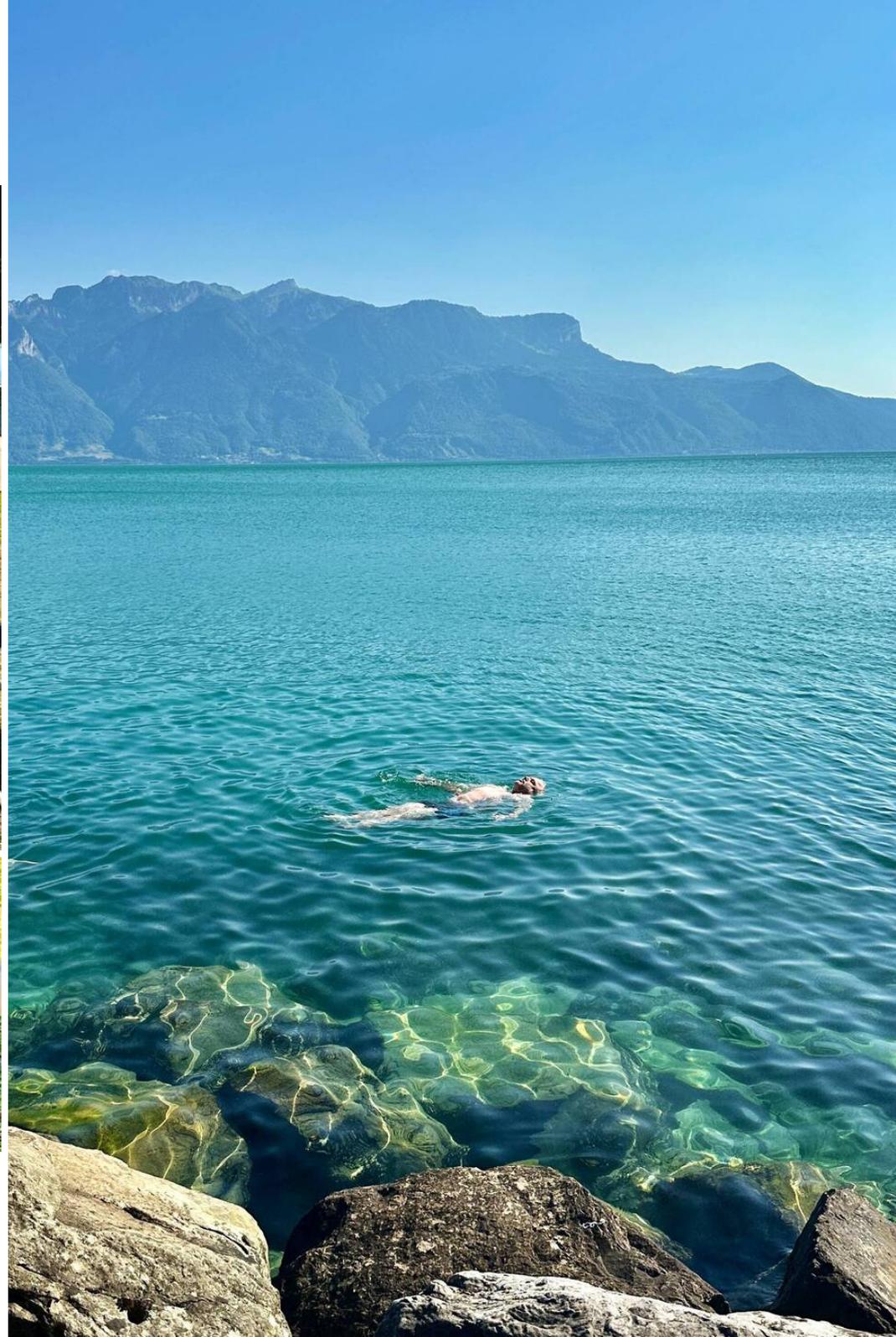
Sonnig

 27 °C

Höhe über NN

369 m













Basel

 25. Juni 2023 in der Schweiz, Marktplatz

Bald hinter dem Genfer See passieren wir die Wasserscheide zwischen Rhône (Mittelmeer) und Rhein (Nordsee). Von dort aus rollen wir sehr spritsparend nach Norden.

In Basel gibt es nur einen kurzen Stopp. Zum einen ist Parken mit dem Womo in Citynähe echt schwierig, zum zweiten haben Sabine und Finley nicht wirklich Lust auf Stadtbesichtigung. Also drehe ich mit dem eScooter eine Runde.

Beeindruckend sind die Schwimmer im Rhein, die sich (mit ihren Klamotten in einem Trockenbeutel) von der doch recht starken Strömung vertreiben lassen und erst irgendwo stromabwärts wieder ans Ufer kommen.

Anschließend machen wir uns auf den Weg zurück nach Deutschland, ist ja nur noch ein kleiner Hüpf.

Zeit

13 Uhr

Sonnig

 27 °C

Höhe über NN

266 m









Isteiner Schwellen

 25. Juni 2023 in Deutschland, Feuerbach

Eigentlich haben wir nur einen Stellplatz im Grünen gesucht. Den haben wir am Rande des kleinen Örtchens Efringen gefunden: ein perfekt ausgebauter Stellplatz für sechs Womos, mit Ver- und Entsorgung, Strom, Bänken, Grill und Schatten von einem Pavillon und einem Walnussbaum.

Von anderen Campern bekommen wir den Tipp für einen kleinen Spaziergang. Knapp 2 km von hier liegen die Isteiner Schwellen, ein Abschnitt des Rheins, der mit Felsen und kleinen Stromschnellen zum Baden einlädt. Das nutzen wir natürlich und erfrischen uns.

Dass wir heute (weil Sonntag) nichts eingekauft haben, ist auch kein Problem: Der örtliche Metzger hat unweit des Stellplatzes einen Verkaufsautomaten, also gibt's heute etwas regionales vom Grill.

Zeit

18 Uhr

Sonnig

 31 °C

Höhe über NN

226 m











Landvergnügen pur

 26. Juni 2023 in Deutschland, Kappelrodeck

Unser Weg führt uns durch den Oberrheingraben nach Norden. Mal auf der deutschen Seite des Rheins, mal auf der französischen, vorbei am Kaiserstuhl und unzähligen Weinbergen. Unser Ziel liegt am Rande des Nordschwarzwaldes, wir haben uns über Landvergnügen einen Winzer herausgesucht. Der ist der Knaller! Wir dürfen hinter dem Hof, am Ende eines kleinen Weges, auf einem terrassenartigen Platz am Berg stehen. Gegenüber die Weinberge, links daneben reicht die Aussicht über das gesamte Rheintal nach Straßburg und bis in die französischen Vogesen. Traumhaft!

Wir machen noch einen schönen Spaziergang durch die Weinberge, bevor wir noch einmal grillen.

Zum Glück geht heute Wind (z.T. sogar ziemlich kräftig), denn es ist immer noch kräftig warm.

Zeit

15 Uhr

Teils bewölkt



28 °C

Höhe über NN

333 m

Video













Speyer I

 27. Juni 2023 in Deutschland, Speyer

Nach soviel Natur gestern wird es nun Zeit für etwas Technik - das Technik Museum Speyer.

Die Sammlung von Exponaten dürfte einmalig sein: Flugzeuge, Schiffe, U-Boote, Autos und eine große Halle voller Weltraum-Ausstellungsstücke. Prunkstücke sind zweifellos die Boeing 747 der Lufthansa, das russische Space-Shuttle Buran, die Antonov 22 und der Seenot-Rettungskreuzer John T. Essberger. Diese und viele andere Exponate kann man bestaunen und begehen. Dadurch sind (laut Bewegungsdaten) bei mir während meiner Besichtigungen 19 Stockwerke gestiegene Treppen zusammen gekommen. 🤖

Zeit

14 Uhr

Bewölkt

 24 °C

Höhe über NN

100 m











Speyer II

 27. Juni 2023 in Deutschland, Domplatz Speyer

...so viel Technik ist nicht für jeden das Richtige. Sabine und Finley möchten Kultur und Natur. Zum Glück sind der Dom zu Speyer und der Domgarten nicht weit. Der Dom ist die größte erhaltene romantische Kirche der Welt. Schon im 11. und 12. Jahrhundert hatte Speyer mit diesem Bauwerk eine herausragenden Position, ist er doch einer der drei romanischen Kaiserdome.

Zeit

14 Uhr

Bewölkt

 24 °C

Höhe über NN

112 m









Heidelberg

 27. Juni 2023 in Deutschland, Heidelberger Schloss

Den Nachmittag, Abend und die Nacht verbringen wir in Heidelberg. Vom Wohnmobilstellplatz laufen wir (ziemlich weit) in die Altstadt und dann hoch zum Schloss. Vor seiner Zerstörung 1693 im Pfälzischen Erbfolgekrieg muss dies ein absolut beeindruckendes Bauwerk gewesen sein. Aber auch die heutige Ruine beeindruckt uns.

Wieder unten bummeln wir die Hauptstraße hinunter, vorbei an der Heiliggeistkirche und mit einer Pause fürs Abendessen.

Beim Rückweg unterstützt uns die Straßenbahn, denn auch ohne sind bereits knapp 8km zusammen gekommen.

Der Stellplatz für die Übernachtung ist zweckmäßig, aber eher nicht hübsch, und mit 20€ nicht unbedingt preiswert. Aber für eine Nacht passt das schon.

Zeit

17 Uhr

Bewölkt

 23 °C

Höhe über NN

193 m









Sauerland

 28. Juni 2023 in Deutschland, Bad Berleburg

Wir müssen mal wieder etwas Strecke Richtung Norden machen. Die Temperaturen sind moderat, das Wetter trocken und sonnig. So kommen wir gegen Mittag im Sauerland an.

Noch wissen wir nicht recht, was wir uns anschauen wollen, zunächst geht's nach Bad Berleburg. Hier besuchen wir den Schlossgarten und das Schloss. Es geht auf das 13. Jahrhundert zurück und wird seit über 600 Jahren von der Familie zu Sayn-Wittgenstein bewohnt. Wir stehen also vor dem Wohnzimmer des deutschen Hochadels. 😊

Zeit

16 Uhr

Bewölkt

 21 °C

Höhe über NN

457 m









Wisent-Wildnis

 29. Juni 2023 in Deutschland, Forst Wingshausen

Eigentlich sind wir schon gestern Nachmittag hier angekommen - kurz vor Toresschluss. Also musste unser Besuch bei den Wisents bis heute warten. Zum Glück durften wir auf dem Parkplatz übernachten.

Hier im Rothaargebirge gibt es seit 2013 eine freilaufende Wisentherde. D.h., zwei bis drei Dutzend dieser größten europäischen Landsäugetiere streifen hier durch die Wälder. Da Menschen die scheuen Tiere in den tausenden Hektar Wald praktisch niemals zu Gesicht bekommen, gibt es hier zusätzlich ein Wildgehege mit zehn weiteren Tieren: die ‚Wisent-Wildnis am Rothaarsteig‘.

Auf einem 1,5h-Rundweg in naturbelassenem Gelände können wir die Wisents tatsächlich bestaunen und beobachten. Ein besonderes Erlebnis!

Zeit

10 Uhr

Bewölkt

 19 °C

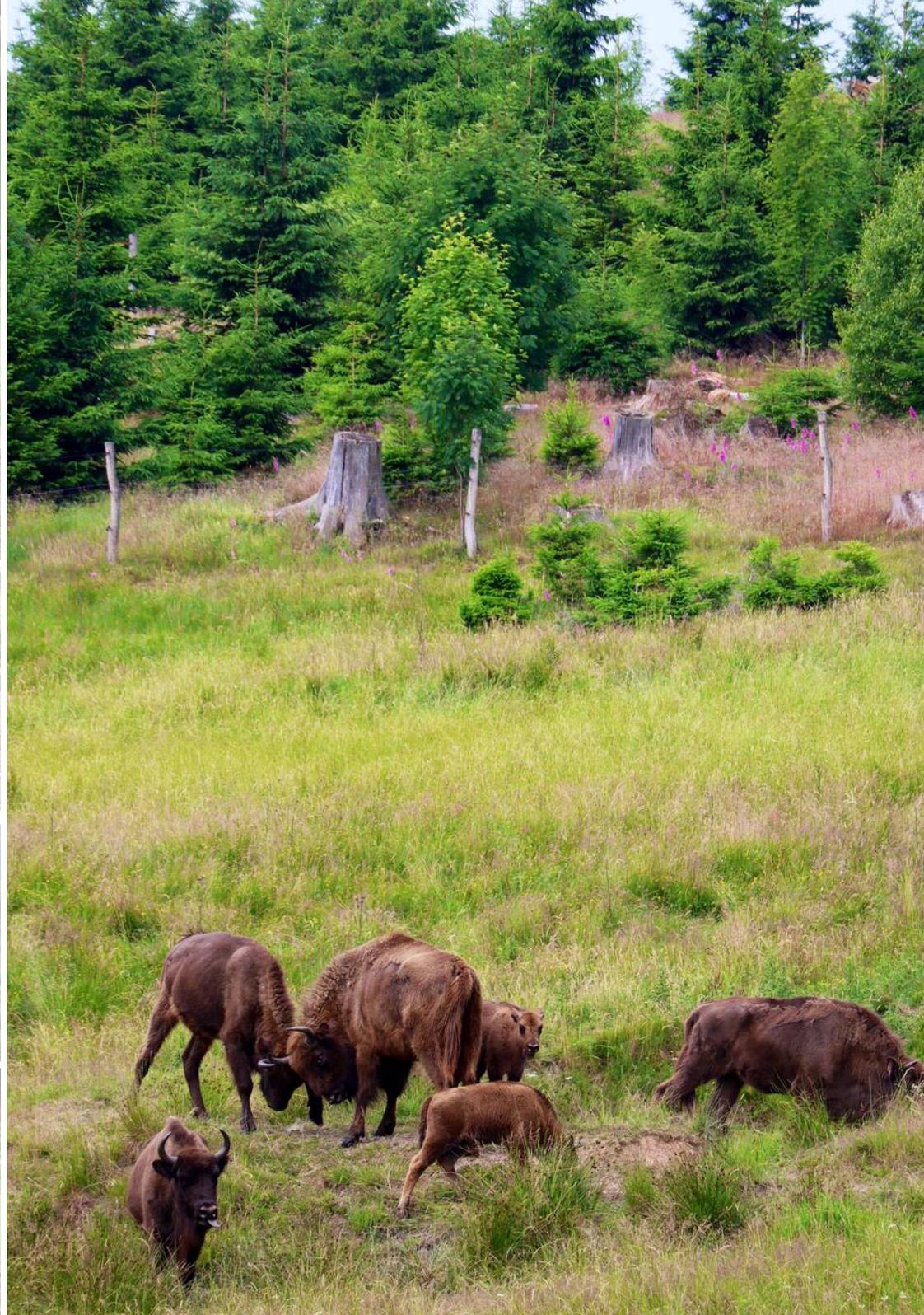
Höhe über NN

601 m













Stalagmiten, Stalaktiten und Käse

 29. Juni 2023 in Deutschland, Attendorn

Über kurvige Straßen, rauf und runterrollen wir weiter durch das Sauerland. Wir wollen nach Attendorn. Die Atta-Höhle dort ist die schönste Tropfsteinhöhle des Sauerlandes. Sie wurde 1907 zufällig entdeckt und schnell der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Heute darf ich die Naturwunder auf einem ca. 1 km langen, geführten Rundkurs entdecken. Viele der bizarren Gebilde werden als Menschen, Tiere oder Gegenstände gedeutet und es gibt eine Menge wissenschaftliche und historische Erklärungen durch den Guide.

Besonders beeindruckend sind die sogenannten Sinterfahnen. Hier haben sich die Mineralien nicht in Form von Stalagmiten oder Stalaktiten abgelagert, sondern über 100.000 Jahre von Jahren als dünne flaggen- oder vorhangartige Gebilde - durchscheinend, mit Mustern und Farbverläufen.

In einem Nebenstollen wird übrigens Käse zur Reifung eingelagert. Im Shop kaufen wir uns direkt zwei Stücke, die wir zum Abendbrot probieren werden.

Zeit

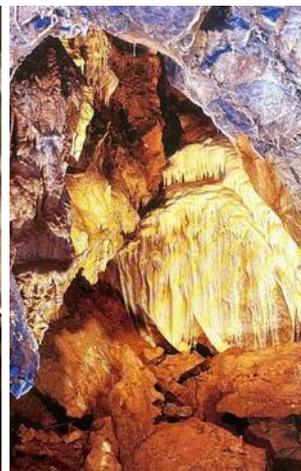
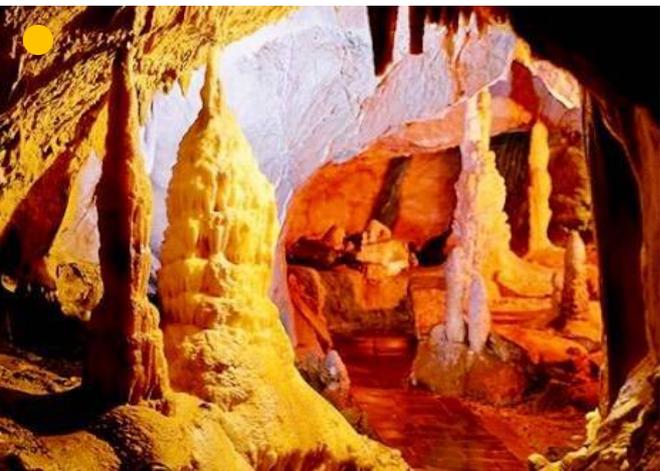
13 Uhr

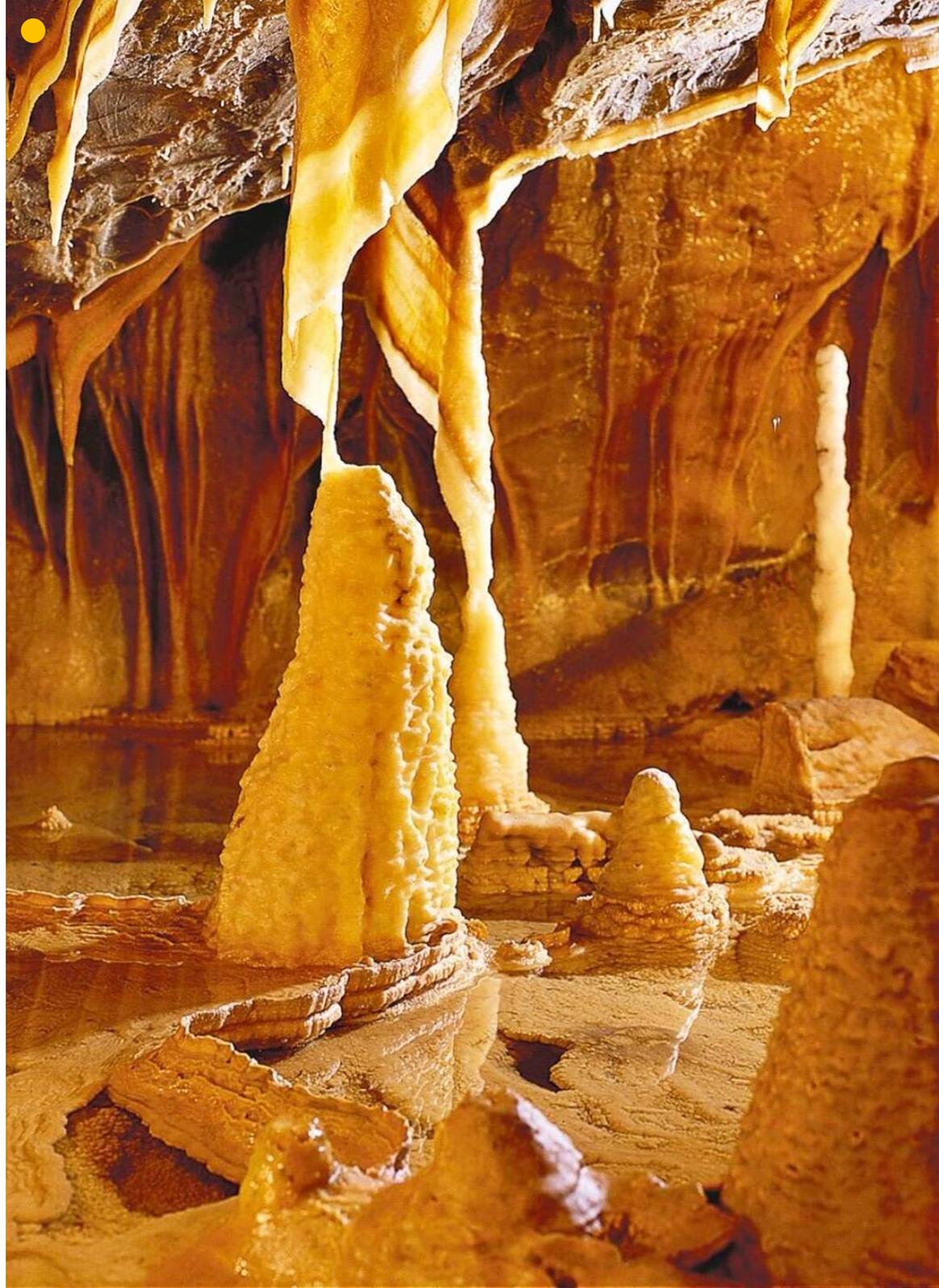
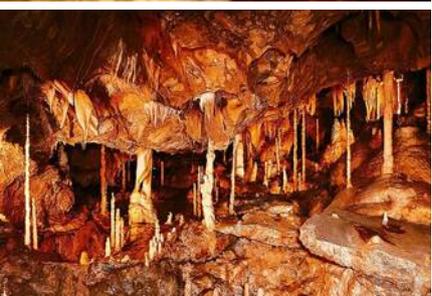
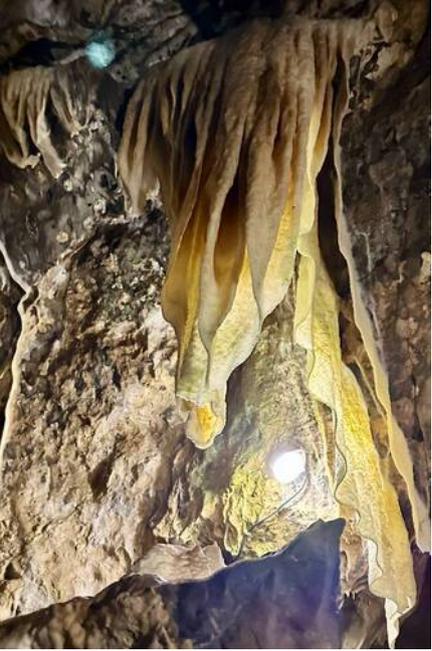
Bewölkt

 22 °C

Höhe über NN

256 m







HÖHLENLABYRINTH



Altendorfer Tropfsteinhöhle
Sehenswürdigkeit ersten Ranges!

Grösste und schönste Höhle Deutschlands!
 Am Bahnhof Altendorf... Im Sauerland.
 Täglich geöffnet - Elektrisch beleuchtet mit ca. 600 Lampen - Besichtigungsdauer 45 Minuten
 Prospekte gratis durch die Höhlenverwaltung





Münster

 29. Juni 2023 in Deutschland, Münster

Nach der Fahrradstadt Heidelberg sind wir nun in der Fahrradstadt Münster - wieder ohne Fahrrad... 😞

So erkunden wir zu Fuß die Altstadt. Unser Womo steht sehr zentral auf dem Parkplatz vorm Schloss. Dieses ist heute übrigens Teil der Universität Münster. Weiter geht's zur Liebfrauen-Überwasserkirche, zum Dom, dem Rathaus, der Lamberti-Kirche,... - und überall läuten die Glocken.

Trotzdem werden wir auch hier eine ruhige Nacht verbringen.

Zeit

17 Uhr

Bewölkt

 24 °C

Höhe über NN

67 m











wieder zuhause

 30. Juni 2023 in Deutschland, Quellental

Der Wetterbericht sagt, morgen soll es richtig regnen. Das wäre kein angemessener Abschlusstag für unseren Urlaub - also sind wir heute nach Hause gefahren. 😊

Nach 23 Tagen und etwa 3600 Kilometern stellen wir fest, dass hier alles beim Alten ist... Wir haben währenddessen viel erlebt. Sechs Länder haben wir bereist, sind erstmals mit dem Wohnmobil über die Alpen. Insbesondere das Piemont und das Aostatal haben so viele unterschiedliche Erlebnisse für uns bereit gehalten, vor allem die urigen kleinen Städte und die kleinen und großen Wunder der Natur haben es uns angetan. Dabei war es fast überall sehr beschaulich, was den Tourismus angeht, der Juni ist offenbar eine gute Reisezeit. Das galt auch fürs Wetter. Im gesamten Zeitraum hatten wir einen verregneten Tag, ansonsten mal hier und dort ein kleines Gewitter - und viel Sonne bei Temperaturen meist zwischen 25 und 30°. Wir waren Baden im Mittelmeer, dem Genfer See und dem Rhein, sind viel gewandert und auf dem Dach Europas in 3.500 m Höhe gewesen. Letztlich haben wir auch in Deutschland wieder tolle Ecken entdeckt.

All das hat unser Wohnmobil klaglos mitgemacht. Eine Radkappe hat es verloren und ein paar schwarze Spuren eines Parkrempfers eines netten Zeitgenossen gewonnen, nennen wir es Patina...

Italien hat uns so gut gefallen, dass wir bestimmt irgendwann mal wiederkommen werden.

Danke allen, die uns begleitet und meine wiederum sehr ausführlichen Berichte ausgehalten haben. Selten haben wir während einer Reise so viel Feedback bekommen. Hoffentlich hat es euch auch etwas Spaß gemacht - und vielleicht sogar Anregungen für eigene Reisen gegeben!?

Zeit

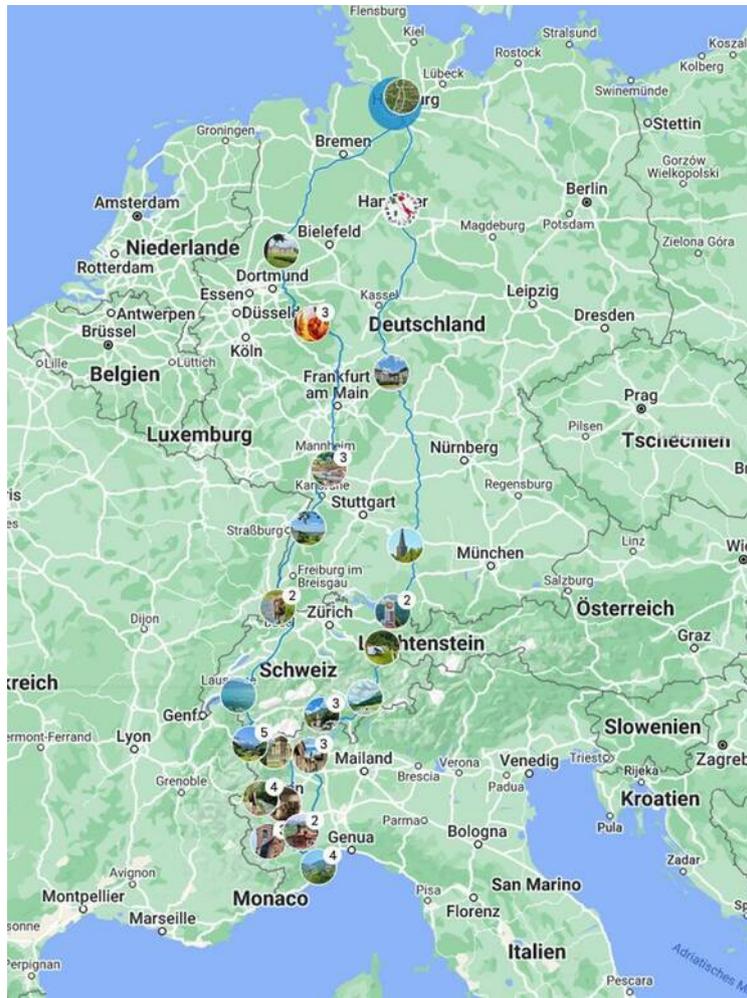
13 Uhr

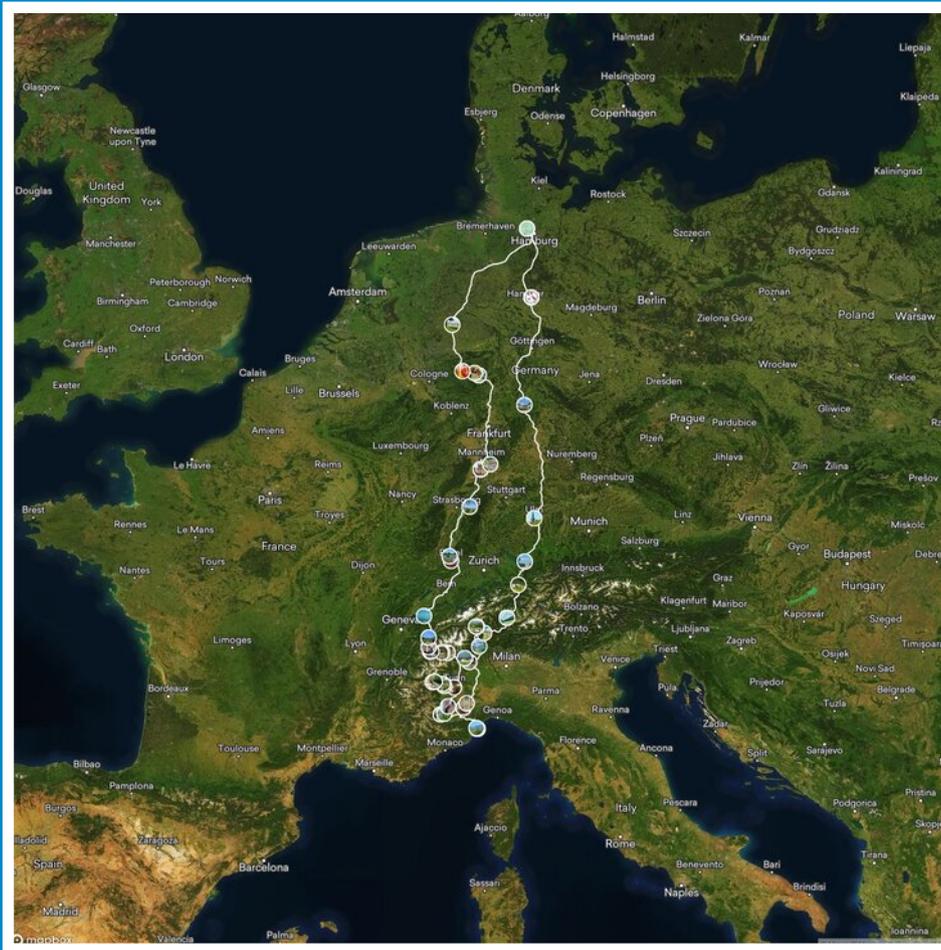
Bewölkt

 22 °C

Höhe über NN

24 m





Deine FindPenguins Reisen in einem Buch.

